

**an die Bieter
zur Ausschreibung**

Datum der Versendung/ Veröffentlichung	11.03.2025		
Vergabenummer	20250102		
Vergabeart:	Öffentlich		
Eröffnungs-/Einreichungstermin bei Vergabestelle			
Datum:	23.04.2025	Uhrzeit:	11:00 Uhr
Telefon:	0341- 678 83.96		
Nachprüfungsstelle bei öffentlichen Vergaben durch LM: Leipziger Messe, Abteilung Recht		0341-678 7976	
Bindefrist endet am:	30.08.2025		

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes
für Projekt
Erneuerung der RWA-Anlage Eingang Ost

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Leipziger Messe (LM) beabsichtigt Leistungen zum o. g. Projekt zu vergeben. In Anlage erhalten Sie dazu alle notwendigen Informationen und Unterlagen.

Freundliche Grüße

i. V. Dr. A. Nedoborovsky
AL Einkauf

i. A. J. Sonntag
Einkäufer

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und bedarf keiner Unterschrift.

Funktionale Leistungsbeschreibung
für
Erneuerung der RWA-Anlage Eingang Ost

Ein Angebot gilt für alle Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmensgruppe

Datum: 28.02.2025

Termine	Abgabe Angebot	23.04.2025 11:00 Uhr
	Beauftragung bis	Juni 2025
	Verbindlicher Fertigstellungstermin/ Abnahme	14.08.2025

Auftraggeber	Leipziger Messe GmbH F-EINK Messe-Allee 1 04356 Leipzig	www.leipziger-messe.de Tel.: 0341-678.8391 einkauf [at] leipziger-messe.de
---------------------	--	--

Ansprechpartner für Einkauf	Herr Nedoborovsky einkauf [at] leipziger-messe.de	0341-678. 8391
------------------------------------	--	----------------

Ansprechpartner für Fachbereich und für Terminvereinbarungen/ Ortsbesichtigung	Abteilung BM2 Herr Mertel h.mertel [at] leipziger-messe.de	0341-678. 8526.
--	--	-----------------

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung verschiedener Sprachformen verzichtet.
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechtergruppen.

1 Aufgabe

Die Leipziger Messe plant in der Eingangshalle Ost die Erneuerung der Rauch- und Wärmeabzugsanlage.

2 Ablauf und Struktur des Ausschreibungsverfahrens

- 2.1 Verfahren: Diese Ausschreibung erfolgt öffentlich ohne vorherigen Teilnahmewettbewerb. Die Information wurde formgerecht veröffentlicht. Die verbindlichen, physischen Ausschreibungsunterlagen finden Sie im angegebenen Zeitraum unter [eVergabe.de](https://www.leipziger-messe.de/de/ausschreibungen/) und gleichlautend unter <https://www.leipziger-messe.de/de/ausschreibungen/>.
- 2.2 Zum Öffnen der PDF-Datei inkl. evtl. Anhänge empfehlen wir den im Internet kostenfrei verfügbaren „Adobe Reader“ oder eine Adobe Vollversion. Mit anderen Programmen ist ggf. nicht sichergestellt, dass Sie alle Informationen aus der Datei sehen können.
- 2.3 Aufgrund des engen Zeitplanes stehen folgenden Zeitfenster für den Besichtigungstermin zur Verfügung; stimmen Sie bitte einen Termin zuvor mit dem o. g. Ansprechpartner für Ortsbesichtigungen ab:

25.03.25 – 27.03.25 von 9:00 bis 15:00

Die Ortsbesichtigungen werden einzeln durchgeführt.

- 2.4 Fragen zur Ausschreibung sind nur bis zum 14.04.2025, um 11:00 Uhr in Textform an den Ansprechpartner Einkauf zu senden. Diese werden dort gesammelt und spätestens am 16.04.2025. neutral und zeitgleich beantwortet. Später eingehende Fragen werden unter Rücksichtnahme auf die anderen Bieter grundsätzlich nicht mehr beantwortet. Die Veröffentlichung der Antworten erfolgt über unser Internetportal www.leipziger-messe.de/de/ausschreibungen/ und [eVergabe.de](https://www.evergabe.de).
- 2.5 Ihr formgerechtes verbindliches Angebot muss zum Tag/ Uhrzeit der Abgabe dem Einkauf der Leipziger Messe GmbH vorliegen. Sie können Ihr Angebot auf folgenden alternativen Wegen einreichen:
 - a. Die Ausschreibung finden Sie auch über das Vergabeportal „eVergabe.de“. Dort können Sie Ihr Angebot auf dem Weg eines Uploads fristbezogen und zeitgesichert hochladen. (Dazu ist eine Anmeldung des Bieters auf „eVergabe.de“ nötig)
 - b. Senden Sie Ihr Angebot ungebunden (scan-freundlich) in einem verschlossenen, mit der Ausschreibungsnummer beschrifteten Umschlag zzgl. eines Datenträgers mit der ausgefüllten Exceldatei des Preisblattes bei. Alternativ senden Sie die Datei **unverzüglich nach dem Abgabetermin** an [einkauf[at]leipziger-messe.de].
- 2.6 Nach Eingang der Bieterunterlagen erfolgt deren interne Auswertung nach den u. g. Kriterien. Bei Bedarf wird zu Aufklärungs-Gesprächen eingeladen. Bei öffentlichen Ausschreibungen sind Preisverhandlungen verfahrensbedingt ausgeschlossen.
- 2.7 Sie erhalten im Ergebnis der Auswertung eine Absage oder den Zuschlag.
- 2.8 Mit dem Zuschlag kommt ein verbindlicher Vertrag zwischen dem Bieter und dem Auftraggeber (Leipziger Messe GmbH) zustande, ohne dass es weiterer Erklärungen bedarf.
- 2.9 Der Zuschlag erfolgt in Form einer den Vertrag schließenden Bestellung.

3 Verfahrensregeln der Ausschreibung

- 3.1 Mit Abgabe Ihres Angebotes erkennen Sie die Regelungen dieser Ausschreibung an, sofern Sie im Einzelnen nichts Abweichendes erklären und dies begründen. Führen Abweichungen jedoch zu potenziellen Wettbewerbsverzerrungen im Vergleich mit den anderen Angeboten, wird Ihr Angebot nur als Nebenangebot gewertet oder ausgeschlossen.
- 3.2 Diese Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt einer noch ausstehenden Mittelfreigabe durch die Geschäftsführung.
- 3.3 Eine Trennung in Lose ist nicht vorgesehen.
- 3.4 Wegen regelmäßiger Veranstaltungen können meist keine zusammenhängenden Werkleistungszeiten zugesichert werden.

-
- 3.5 Im Angebot sind die Anzahl der benötigten Montagetage und die Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte zu benennen.
- 3.6 Nebenangebote sind zulässig. Diese müssen positionsweise vergleichbar sein und technisch mindestens die gleiche Qualität bieten. Ein Nebenangebot muss ausdrücklich als solches gekennzeichnet und nummeriert sein. Für jedes Nebenangebot ist ein extra Preisblatt auszufüllen. Ein Anspruch auf Prüfung, Wertung und Begründung bei Nichtbeachtung besteht ausdrücklich nicht.
- 3.7 Es können zum bevorzugt gekennzeichneten Hauptangebot weitere Hauptangebote abgegeben werden (z. B. bei verschiedenen Systemherstellern). Diese sind klar abzugrenzen und zu nummerieren. Für jedes Hauptangebot ist ein gesondertes Preisblatt zu verwenden.
- 3.8 Bieter, die sich in diesem Vergabeverfahren erkennbar an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Der Bieter hat auf Verlangen der LM Auskünfte darüber zu erteilen, ob und auf welche Art er z. B. wirtschaftlich und rechtlich mit anderen Unternehmen verbunden ist.
- 3.9 Geplante Bietergemeinschaften müssen sich durch jedes Mitglied unterschriftlich erklären (je Bieter eine Selbstauskunft). Es ist ein Sprecher zu benennen, der alle Mitglieder rechtsgeschäftlich vertritt. Bietergemeinschaften haften ausnahmslos gesamtschuldnerisch.
- 3.10 LM kann auch nach Angebotsabgabe oder Auftragsvergabe verlangen, dass Angebotspreise in Material- und Arbeitsanteile gesplittet werden. Ebenso kann LM verlangen, dass die Preisberechnungen der angebotenen Leistungen (inkl. NAN) im verschlossenen Umschlag zur Aufbewahrung zu übergeben sind.
- 3.11 Das Angebot ist in deutscher Sprache zu verfassen. Beschreibungen müssen allgemeinverständlich sein. Abkürzungen, Fremdwörter, Anglizismen etc. sind möglichst zu vermeiden; alternativ sind die Begriffe zu erläutern.
- 3.12 Angebote mit belastbaren Nachweisen über positive Umwelteigenschaften zum Produkt (z. B. besonders sparsamer Energieverbrauch, nachhaltige Transporte und Reisen, relevante Zertifikate) wie auch über nachhaltiges Wirtschaften bei Produktion, Vertrieb und/oder Dienstleistungen, werden bei sonstiger Gleichwertigkeit höher bewertet.
- 3.13 Geplante Nachauftragnehmer (NAN) sind LM mit dem Angebot anzuzeigen und vor Auftragsausführung namentlich zu benennen, für sie gelten die gleichen Bedingungen. Der Bieter ist für die entsprechende Mitteilung und entsprechende Verpflichtung seiner NAN in vollem Umfang verantwortlich.
- 3.14 Im Fall von Werkleistungen (nach Erfolg geschuldeten Leistungen) hat der Auftragnehmer den Auftraggeber rechtzeitig und nachweislich zu informieren, wenn durch die weitere Ausführung oder Nutzung Teile anderer Leistungen der Prüfung und Feststellung entzogen werden.
- 3.15 Rechnungen:
- Rechnungen sind** vorrangig per E-Mail und zwar zwingend an:
[invoice \[at\] leipziger-messe.de](mailto:invoice[at]leipziger-messe.de)
zu senden. Alternativ sind diese im Original beim Auftraggeber einzureichen. Anderenfalls gelten Rechnungen als nicht eingegangen.
 - Rechnungen müssen nach den gesetzlichen – und ggf. speziell benannten - Regelungen prüffähig sein. Solange diese Voraussetzung nicht erfüllt ist, ist die vertragliche Vergütung nicht fällig.
 - Bei Bietergemeinschaften werden Zahlungen mit befreiender Wirkung für LM nur an den bevollmächtigten Sprecher geleistet. Dies gilt auch nach Auflösung der Bietergemeinschaft.
 - Teilrechnungen sind fortlaufend zu nummerieren.
 - Die Positionsnummern in der Rechnung/den Rechnungen müssen zur Prüffähigkeit dieser mit denen der Auftrags- bzw. Ausschreibungsunterlagen übereinstimmen.
 - Im Falle der Überzahlung durch LM ist der überzahlte Betrag innerhalb 14 Kalendertagen nach Zugang des Rückforderungsschreibens zu erstatten. Bei Verzug fallen die gesetzlichen Verzugszinsen (Basiszinssatz zzgl. 9%) an. Auf einen Wegfall der Bereicherung kann sich nicht berufen werden.
 - Im Falle der Abrechnung nach Stundensätzen und Mengen sind diese in entsprechenden aus sagefähigen täglichen Listen bzw. Aufmaßen nachzuweisen und von LM jeweils bestätigen zu lassen. Liegen diese Listen/ Aufmaße der Rechnung nicht bei, so ist die Rechnung nicht prüffähig und gilt als nicht gestellt.

4 Weitere Vertragsbestandteile

4.1 Mit dieser Datei ausgehändigte Unterlagen (im Falle eines Zuschlages werden folgende Unterlagen Vertragsbestandteile):

- Die Punkte 1-7 dieser Datei
- Die Punkte 8-11 dieser Datei
- Formular Angebotsanschreiben
- Anlage Preisblatt als PDF- und Excel-Datei (Zusätzlich befindet sich diese Anlage als Excel-Datei eingebettet im PDF-Register dieser Datei (s. im Adobe Reader unter  Anlagen . Nutzen Sie diese für Ihre Eintragungen.)
- Anlage Selbstauskunft als PDF-Datei. Zusätzlich befindet sich diese Anlage zur besseren Bearbeitung als Word-Datei eingebettet im PDF-Register dieser Datei (s. im Adobe Reader  Anlagen . Nutzen Sie diese ggf. für Ihre Eintragungen.)
- Nachunternehmerverzeichnis
- Verpflichtungserklärung des/der Nachunternehmer
- Nachweis Ortsbesichtigung
- Anlage Datenschutz
- Anlage Arbeitsschutz
- Anlage Leistungsbeschreibungen
- Anlage Objekt-Geländeplan
- Sonstige Regelungen und Informationen, die Sie auf der Seite <https://www.leipziger-messe.de/de/agb/> finden.

4.2 Vom Bieter einzureichende Unterlagen (Angebot):

1. Formloses Anschreiben auf Ihrem Kopfbogen
2. Ausgefülltes Formular Angebotsanschreiben
3. Korrekt und vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Preisblatt als PDF
4. Ausgefüllte Preisblatt als Excel-Datei (Bei postalischer Angebotsabgabe ist die Excel-Datei am Abgabetag zwischen 11 bis 14:00 Uhr per o. g. E-Mail zuzusenden oder als Datenträger beizulegen.)
5. Ausgefüllte und unterschriebene Selbstauskunft als PDF-Datei (mindestens die Pflichtfelder)
6. Produktunterlagen, ggf. Datenblätter etc.
7. Nachweise zur Nachhaltigkeit, wenn vorhanden
8. Weitere Unterlagen des Bieters, die er dem AG darüber hinaus mitteilen möchte
9. Von LM unterschriebenes Formular Ortsbesichtigung
10. Bei Bauleistungen eine gültige Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes
11. Arbeitsschutz unterschrieben
12. Zeitplan zur Leistungserbringung
13. Leistungs- und Produktportfolio Ihres Unternehmens/ kurze Firmenvorstellung

4.3 Unterlagen, die der Lieferant nach Auftragserteilung einreichen muss

14. Name und Qualifikation des Projektverantwortlichen beim Bieter
15. Namensliste der eingeplanten Mitarbeiter/Team des Bieters für diesen Auftrag
16. Nachweis/Bestätigung Versicherungen, wie z. B. Betriebshaftpflichtversicherung
17. Auszug aus dem Handelsregister

5 Wertungskriterien

Die Bewertung der Angebote erfolgt nach einer Eignungs- und Wirtschaftlichkeitsprüfung. Es werden dabei die nachfolgenden Kriterien angewendet.

5.1 Die Zulassung zur Eignung (Bewertung der Firma)

- Einhaltung der formalen Anforderungen an das Angebot
- Bieterangaben zur Berufsausübung, wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit

5.2 Wirtschaftlichkeitskriterien (Bewertung des Angebotes)

Hauptkriterium	Wichtung	wesentliche Unterkriterien
K.O.-Kriterium	OK. / K.O.	Unterschriebene Ortsbesichtigung
<u>Nutzbarkeit und Wert für LM</u> (Formel: Wichtung/5 x Punkte von Null bis 5)	40	Erfüllung der geforderten Funktionen gemäß den fachlichen Anforderungen, Garantien, relevante Referenzen
<u>Preis netto</u> (Formel: $P_{\min} \cdot Wichtung / P_{\text{Ang}}$)	50	Geprüft (inkl. Nachlass und Skonto)
<u>Nachhaltigkeit/ Vertrag/ Konditionen/</u> (Formel: Wichtung/5 x Punkte von Null bis 5)	10	Konform zu den Erfordernissen der Ausschreibungsunterlagen, Ja/Nein-Abfragen im Preisblatt, erkennbare Folgekosten

Die bestmögliche Gesamt-Bewertung sind 100 Punkte.

6 Fachbezogene Unterlagen

6.1 Spezielle technische Bedingungen

- 6.1.1 Alle Leistungen werden, soweit in der Ausschreibung nicht anders beschrieben, als fix und fertige Funktion ausgeschrieben. Somit sind alle dafür nötigen Nebenleistungen mit einzurechnen, auch wenn diese nicht ausdrücklich beschrieben und/oder abgefragt sind. Bieter, welche die vertraglichen Leistungen wegen der Komplexität der Kalkulation nicht als fix und fertige Leistung anbieten wollen/können, können alternativ bzw. zusätzlich ein Nebenangebot abgeben.
- 6.1.2 Laufzeit / Leistungsverpflichtung: der Auftragnehmer ist im Zeitraum nach Zuschlagserteilung zur mangelfreien Fertigstellung der angebotenen Leistung verpflichtet.
- 6.1.3 Nach dem Umbau müssen alle Ziel-Funktionen wie zuvor bzw. besser funktionieren. Dies ist mit entsprechend protokollierten Tests (vorher und nachher) nachzuweisen.
- 6.1.4 Alle zur Übergabe geforderten Arbeitsergebnisse sind an LM neben dem Informations- bzw. Präsentationsformat zusätzlich in Rohformaten ohne Branding des Auftragnehmers zu übergeben. Die Rohformate kann LM uneingeschränkt und unbefristet nutzen, verändern und weiterverarbeiten.
- 6.1.5 Soweit im Leistungstext auf technische Spezifikationen und/oder Hersteller Bezug genommen wird, ist auch ohne den ausdrücklichen Zusatz „oder gleichwertig“, immer Gleichwertiges gemeint. Gleiches gilt für Normen, Spezifikationen, Gütezeichen etc. Dabei ist die Gleichwertigkeit vom Bieter im Angebot nachzuweisen. Die im Preisblatt genannten Produkte dienen lediglich als Beispiele. Es steht den Bietern frei, gleichwertige oder bessere Produkte anzubieten, sofern diese die angegebenen Mindestanforderungen erfüllen oder übertreffen.**
- 6.1.6 Der beauftragte Dienstleister erhält während der Vertragslaufzeit ausschließlich zur Durchführung des Vertrages kostenfreie Lagerräume für das für die Auftragsausführung benötigte Material.
- 6.1.7 Der Zutritt zu den Technikbereichen wird auf die im Rahmen der zu erbringenden Leistungen notwendigen Räume beschränkt. Hierfür erfolgt eine Ausgabe von Schlüsseln. Die Anzahl der ausgegebenen Schlüssel ist begrenzt. Werden Schlüssel ausgegeben, ist vom AN der Abschluss einer Schlüsselversicherung nachzuweisen. Der Zutritt in diese Bereiche ist lediglich zum Erbringen der beauftragten Leistung gestattet, die Mitnahme Dritter ohne Bestätigung des AG ist verboten und stellt eine wesentliche Vertragsverletzung dar.

6.2 Leistungsbeschreibung

Die Leipziger Messe GmbH plant in der Eingangshalle Ost die Erneuerung der Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA). Hierfür werden von den 18 bestehenden Entrauchungsöffnungen zwölf zurückgebaut und stillgelegt. Sechs Öffnungen werden mit Entrauchungsventilatoren ausgestattet.

Der Leistungsumfang umfasst:

1. Lüftungstechnik
2. Stahlbauarbeiten
3. Elektrotechnik
4. Bauleistungen
5. Dachdeckerarbeiten

Die detaillierten Leistungsbeschreibungen finden Sie weiter unten im Dokument und im PDF-Anhang-Container. Dort finden Sie auch die D83/X83 Dateien, diese dienen nur zu Ihrer Arbeitserleichterung.

6.3 Preisblatt

Das Preisblatt finden Sie in Anlage (weiter unten im PDF Dokument und im Anhang-Container  Anlagen als Excel-Datei). Das Preisblatt ist vollständig auszufüllen, im Ausdruck zu unterschreiben und darf, damit es als Hauptangebot gewertet werden kann, nicht korrigiert werden.

Angegebene Mengen im Preisblatt sind unverbindlich und stellen stets nur eine ca. Anzahl dar. Die Abrechnung erfolgt immer nach zu bestätigenden (Zwischen-)Aufmaßen.

Das Preisblatt enthält i. d. R. nur Kurzbezeichnungen der Positionen der Leistungstexte aus der Leistungsbeschreibung. Sie erkennen mit Ihrer Unterschrift in jedem Fall den vollständigen Positionsleistungstext in diesen Unterlagen als alleinverbindlich an.

7 AEB Allgemeine Einkaufsbedingungen

7.1 Geltung für Bauleistungen (VOB)

7.1.1 Für den Einkauf von Bauleistungen gelten die VOB/B und die folgenden Regelungen. Sie sind Bestandteil aller Verträge, die Leipziger Messe GmbH (LM) mit ihren Vertragspartnern im eigenen Namen oder als Vertreterin im Namen ihrer Tochtergesellschaften schließt. Sie gelten auch für alle zukünftigen Lieferungen, Leistungen oder Angebote, selbst wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart werden.

7.1.2 Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen von Vertragspartnern werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als LM ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat. Das Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn LM auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Geschäftspartners oder eines Dritten enthält oder auf solche verweist. Gleiches gilt bei vorbehaltloser Annahme der Leistung in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners.

7.1.3 Ausschluss von Exklusivrechten: Der AN hat keinen Anspruch auf eine bestimmte Anzahl von Einzelaufträgen, ein bestimmtes Auftragsvolumen oder einen bestimmten Umsatz. Ihm stehen keine Exklusivrechte oder Konkurrenzschutz zu.

7.2 Vertragsschluss, Kommunikation

7.2.1 Der Vertragspartner ist verpflichtet, eine Bestellung der LM innerhalb einer angemessenen Frist schriftlich oder in Textform zu bestätigen oder insbesondere durch Beginn der Leistung vorbehaltlos auszuführen (Annahme).

7.2.2 Während der Vertragslaufzeit hat der Vertragspartner sicherzustellen, dass er für LM während der üblichen Geschäftszeiten und sofern es die Vertragsabwicklung erfordert auch außerhalb der Geschäftszeiten per E-Mail zu erreichen ist. Der Vertragspartner ist damit einverstanden, dass sämtliche, die Vertragsabwicklung betreffende Kommunikation mit LM im Regelfall elektronisch per E-Mail stattfindet.

7.2.3 LM ist unter der E-Mailadresse "einkauf (at) leipziger-messe.de" und unter der Postadresse "Leipziger Messe GmbH, Abt. Einkauf, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig" zu erreichen.

7.3 Leistung an Tochtergesellschaften

7.3.1 Dem Vertragspartner ist bekannt, dass LM in der Organisationseinheit Einkauf konzernintern den eigenen Bedarf sowie den Bedarf ihrer Tochtergesellschaften bündelt.

7.3.2 LM kann - auch bei einem Vertragsschluss in eigenem Namen - vom Vertragspartner verlangen, dass dieser seine Leistung an eine mit LM gemäß §§ 15 ff. AktG verbundene Tochtergesellschaft erbringt.

7.4 Termine

7.4.1 Die von LM in der Bestellung, ersatzweise in der Ausschreibung angegebene Liefer- bzw. Fertigstellungszeit ist bindend, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart ist. Der Vertragspartner ist verpflichtet, LM unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, wenn er vereinbarte Zeiten - aus welchen

- Gründen auch immer - voraussichtlich nicht einhalten kann.
- 7.4.2 Im Falle des Zeitverzugs stehen LM die uneingeschränkten gesetzlichen und vereinbarten Ansprüche zu.
- 7.4.3 LM ist berechtigt, bei Zeitverzögerungen nach vorheriger schriftlicher Androhung gegenüber dem Vertragspartner für jede angefangene Woche des Lieferverzugs eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,2 Prozent - maximal fünf Prozent des jeweiligen Auftragswerts - zu verlangen. Die Vertragsstrafe ist auf den vom Vertragspartner zu ersetzenden Verzugsschaden anzurechnen.
- 7.4.4 Die Gefahr geht erst auf LM über, wenn die erbrachten Leistungen an dem vereinbarten Bestimmungsort erbracht und an LM übergeben wurden.
- 7.5 Preise
- 7.5.1 Die vereinbarten Preise sind Festpreise. Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung schließt der Preis Montage, Lieferung und Transport an die im Vertrag genannte Versandanschrift einschließlich Verpackung ein, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist.
- 7.5.2 Auf Verlangen von LM hat der Vertragspartner die Verpackung auf seine Kosten zurückzunehmen.
- 7.5.3 Sofern nicht etwas anderes vereinbart ist, zahlt LM nach Rechnungserhalt innerhalb von 30 Tagen netto. Für die Rechtzeitigkeit der von LM geschuldeten Zahlungen genügt der Eingang des Überweisungsauftrags bei ihrer Bank.
- 7.5.4 In sämtlichen Auftragsbestätigungen, Lieferpapieren und Rechnungen ist die **Bestellnummer der LM anzugeben**.
- 7.6 Gewährleistungsansprüche
- 7.6.1 Bei Mängeln der gelieferten Waren oder Leistungen stehen LM uneingeschränkt die gesetzlichen Ansprüche zu.
- 7.6.2 Im Übrigen gelten die Regelungen der VOB/B.
- 7.7 Schutzrechte
- 7.7.1 Der Vertragspartner steht dafür ein, dass durch von ihm gelieferte Produkte keine Schutzrechte Dritter in Ländern der Europäischen Union oder anderen Ländern, in denen er die Produkte herstellt oder herstellen lässt, verletzt werden. Der Vertragspartner ist verpflichtet, LM von allen Ansprüchen freizustellen, die Dritte gegen LM wegen genannter Verletzung von gewerblichen Schutzrechten erheben. Er hat LM alle notwendigen Aufwendungen im Zusammenhang mit dieser Inanspruchnahme zu erstatten. Der Anspruch besteht nicht, soweit der Vertragspartner nachweist, dass er die Schutzrechtsverletzung weder zu vertreten hat noch bei Anwendung kaufmännischer Sorgfalt zum Zeitpunkt der Lieferung hätte kennen müssen.
- 7.7.2 Weitergehende gesetzliche Ansprüche von LM wegen Rechtsmängeln der gelieferten Produkte bleiben unberührt.
- 7.8 Geheimhaltung
- 7.8.1 Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Bedingungen der Bestellung sowie sämtliche ihm für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Informationen und Unterlagen (mit Ausnahme von öffentlich zugänglichen Informationen) geheim zu halten, nur zur Ausführung der Bestellung zu verwenden und entsprechend gesetzlicher Vorschriften zu löschen.
- 7.8.2 Ohne vorherige schriftliche Zustimmung der LM darf der Vertragspartner die Geschäftsverbindung mit LM nicht öffentlich machen.
- 7.9 Abtretungs-, Aufrechnungsverbot
- 7.9.1 Der Vertragspartner ist nicht berechtigt, seine Forderungen aus dem Vertragsverhältnis an Dritte abzutreten; § 354a HGB bleibt unberührt.
- 7.9.2 Der Vertragspartner hat ein Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht nur wegen rechtskräftig festgestellter oder unbestrittener Gegenforderungen.
- 7.10 Gesetzliche Vorgaben im Umgang mit Arbeitnehmern
- 7.10.1 Der Vertragspartner verpflichtet sich gegenüber LM, Arbeitnehmern, die vom Vertragspartner für die Ausführung der vertraglichen Leistungen eingesetzt werden, mindestens den gesetzlichen oder, sofern dieser höher ist, den tariflichen Mindestlohn zu zahlen. Der Vertragspartner steht dafür ein, dass von ihm beauftragte Nachunternehmer ebenfalls den gesetzlichen Mindestlohn entrichten. Ein

Verstoß gegen diese Verpflichtungen kann die sofortige Beendigung des Vertragsverhältnisses nach sich ziehen.

- 7.10.2 Soweit LM den Vertragspartner mit Dienstleistungen vor Ort beauftragt, treten die Mitarbeiter des Vertragspartners in kein Arbeitsverhältnis mit der LM. Der Vertragspartner wird durch geeignete organisatorische Maßnahmen gewährleisten, dass die von ihm im Rahmen der Vertragsdurchführung abgestellten Mitarbeiter ausschließlich dem Direktionsrecht und der Disziplinargewalt des Vertragspartners unterstehen. Hierzu gehört, dass er der LM einen Vertreter mit Führungsverantwortung benennt, der als Ansprechpartner für die Durchführung der vertraglichen Leistung verantwortlich ist.
- 7.11 Lieferkettensorgfaltspflichten
- 7.11.1 Sowohl die LM als auch der Vertragspartner verpflichten sich, die für ihn geltenden Gesetze der jeweils anwendbaren Rechtsordnung einzuhalten. Darüber hinaus sind sie sich der eigenen Verantwortung für Mensch und Umwelt bewusst.
- 7.11.2 Der Vertragspartner verpflichtet sich gegenüber der LM, im angemessenen und zumutbaren Umfang darauf hinzuwirken, dass menschenrechtliche oder umweltbezogene Risiken (vgl. § 2 Abs. 2 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und § 2 Abs. 3 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz), sofern sie die eigene Lieferkette betreffen, erkannt, minimiert, verhindert und beendet werden.
- 7.11.3 Der Vertragspartner hat hierzu insbesondere in angemessenem und zumutbarem Umfang Risiken zu identifizieren und bei Erkennen solcher Risiken Abhilfemaßnahmen zu ergreifen. Ist eine Abhilfe in absehbarer Zeit nicht möglich, hat der Vertragspartner dies der LM unverzüglich mitzuteilen.
- 7.11.4 Der Vertragspartner hat sich im Rahmen des Angemessenen und Zumutbaren auch zu bemühen, dass wiederum seine Vertragspartner die genannten Lieferkettensorgfaltspflichten an ihre Geschäftspartner weitergeben.
- 7.12 Sonstiges
- 7.12.1 Die Beziehungen zwischen LM und dem Vertragspartner unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 (CISG) wird nicht angewandt.
- 7.12.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche gegenseitigen Verpflichtungen ist Leipzig. LM ist jedoch berechtigt, gerichtliche Schritte auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners einzuleiten.
- 7.12.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Einkaufsbedingungen ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der Einkaufsbedingungen im Übrigen nicht berührt. In einem solchen Falle ist die ungültige Bestimmung durch eine gültige zu ersetzen, die dem mit der ungültigen Bestimmung beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck so nahe wie möglich kommt. Entsprechendes gilt im Falle einer Vertragslücke.

Name/Anschrift des Bieters

**Leipziger Messe GmbH
 Abteilung Einkauf
 Messe-Allee 1
 04356 Leipzig**

Datum:

8 Angebotsanschreiben

Erneuerung der RWA-Anlage Eingang Ost

Nennung Gesamtpreis(e) je Titel

Titel	Bezeichnung	Angebotsendsumme netto des Hauptan- gebotes	Anzahl Nebenan- gebote in St.
1	Lüftungstechnik		
2	Stahlbauarbeiten		
3	Elektrotechnik		
4	Bauleistungen		
5	Dachdeckerarbeiten		

3. Wir erklären,

- dass - wie unter Punkt 2 beschrieben - uns ausdrücklich bekannt ist, dass mit einer Zuschlagserklärung der Leipziger Messe auf unser Angebot ein verbindlicher Vertrag zustande kommt, ohne dass es weiterer Erklärungen bedarf.
- dass die angegebene E-Mail-Adresse bis zum Abschluss der Ausschreibung zur weiteren Kommunikation aktiv gehalten wird – regelmäßiger Abruf ist sichergestellt, auch bei Abwesenheit.

Wichtige Kommunikationsdaten für dieses Projekt	Gut leserlich und in Druckschrift eintragen!
<p>Ansprechpartner (AP):</p> <p>Telefon:</p> <p>E-Mail-Adresse:</p>	

Ort, Datum	Unterschrift	Name / Funktion

9 Bescheinigung der Vor-Ort-Besichtigung zum o. g. Projekt

Bieter	.....
Für Projekt/ Los:	.....

Das Beilegen dieser ausgefüllten Bescheinigung zum Angebot ist zwingend nötig. Andernfalls ist LM berechtigt, das Angebot von der weiteren Wertung auszuschließen!

Dazu erklären wir:

Wir haben eine Ortsbesichtigung am von bis Uhr wahrgenommen.

..... (.....)
Unterschrift Bieter (Name in Klartext)

Bestätigung (durch Verantwortlichen/AP der LM-Gruppe)

- Oben genanntes Unternehmen hat eine Ortsbesichtigung wahrgenommen.
- Das Unternehmen wurde darauf hingewiesen,
 - dass angebotsverbindliche Fragen nur schriftlich eingereicht werden können.
 - dass mündliche Aussagen der LM ausdrücklich keine Geltung erlangen.

..... /
Unterschrift / Datum

ggf. bitte mehrmals kopieren

10 Nachunternehmer-Verzeichnis

[....] **Fehlmeldung**, wir erbringen diese Leistungen selbst

Bieter	Datum
---------------	--------------

Nachunternehmer 1, Verpflichtungserklärung* liegt bei		[...] NEIN	[...] JA	
Fa.:				
zu Position	Beschreibung der Teilleistung	kann Bieter nicht selbst?	ca. % nach Zeit	ca. % nach Preis
		(Erläuterung)		
Nachunternehmer 2, Verpflichtungserklärung* liegt bei		[...] NEIN	[...] JA	
Fa.:				
zu Position	Beschreibung der Teilleistung	kann Bieter nicht selbst?	ca. % nach Zeit	ca. % nach Preis
		(Erläuterung)		
Nachunternehmer 3, Verpflichtungserklärung* liegt bei		[...] NEIN	[...] JA	
Fa.:				
zu Position	Beschreibung der Teilleistung	kann Bieter nicht selbst?	ca. % nach Zeit	ca. % nach Preis
		(Erläuterung)		

* Ihr Angebot wird auch ohne Verpflichtungserklärung gewertet. Auf Anforderung ist diese jedoch unverzüglich vorzulegen.

Ort, Datum,

Stempel

Name in Klarschrift + Unterschrift

ggf. bitte mehrmals kopieren

11 Verpflichtungs-Erklärung

Bieter	Datum
---------------	--------------

Name des sich verpflichtenden Unternehmens (= Nachauftragnehmer/ Lieferant, nicht der Bieter!)
Internetseite: WWW.
zu erbringende Teileleistungen unter Bezug auf Los/ Titel / Pos.-Nr

Wir verpflichten uns, im Falle der Auftragsvergabe an den o. g. Bieters, diesem mit den Fähigkeiten, Mitteln und Kapazitäten unseres Unternehmens für die benannten Leistungsbereiche inkl. aller nötigen Nebenleistungen zur Verfügung zu stehen.

Ort, Datum,

Stempel

Name in Klarschrift + Unterschrift

ANLAGEN

Preisblatt

Selbstauskunft

Datenschutz

Arbeitsschutz

Leistungsbeschreibung

Objekt-Geländeplan


PREISE und Informationen
RWA EHO

 Version:
 24.2.25

 Firma:

--

Pos	Kurztext, bezogen auf vorgenannte Beschreibungen	Anz.	Einh.	EP in EUR	GP in EUR
01.01	Lüftungstechnik				
01.01.01	Brandgasventilator				
01.01.01.1	Brandgas-Axial-Mitteldruckventilator	6,000	St	- €	- €
01.01.01.2	Rohrschalldämpfer	6,000	St	- €	- €
01.01.01.3	Befestigung des Ventilator-Flanschge.	12,000	St	- €	- €
01.01.01.4	Schwingungsdämpfer	36,000	St	- €	- €
01.01.01.5	Schutzgitter zu Rohrflansch	6,000	St	- €	- €
01.01.01.6	Brandgas-Segeltuchstutzen	6,000	St	- €	- €
01.01.01.7	Verlängerungsrohr	6,000	St	- €	- €
01.01.01.8	Rauchschutzklappen	6,000	St	- €	- €
01.01.01.9	Reparaturschalter	6,000	St	- €	- €
01.01.02	Lüftungsleistungen				
01.01.02.1	Entrauch.leitg. rechteck.Stahl verz.	105,000	m²	- €	- €
01.01.02.2	Formstücke Zuluftkanäle, rechteck.	150,000	m²	- €	- €
01.01.02.3	Brandschutzdämm. Lüft.kanal	74,000	m²	- €	- €
01.01.02.4	Brandschutzdämm Lüft.kanal-Formstück	146,000	m²	- €	- €
01.01.02.5	Stahlkonstruktion	543,000	kg	- €	- €
01.01.02.6	Demontage Bauteile besteh. Dachkuppel	18,000	St	- €	- €
01.01.02.7	Feststell. nicht mehr benötigter Dachkuppeln	12,000	St	- €	- €
01.01.03	MSR				
01.01.03.1	Entrauch.ventilat., Steuerung	3,000	St	- €	- €
01.01.03.2	E30 – Brandschutzgehäuse	3,000	St	- €	- €
01.01.03.3	Frequenzumrichter	3,000	St	- €	- €
01.01.03.4	Handfeuermelder RWA	2,000	St	- €	- €
01.01.03.5	Techn. Bearb. RWA-Anlage	1,000	psch.	- €	- €
01.01.03.6	Inbetriebnahme	1,000	psch.	- €	- €
01.01.04	Hebetechnik				
01.01.04.1	Gestell. Autokran u. Einbring. der Bauteile	3,000	d	- €	- €
01.01.04.2	Gestellung Hubbühne zur Montage	3,000	Wo	- €	- €
01.01.05	Abnahme RWA-Anlage				
01.01.05.3	Abnahme RWA-Anlage	6,000	St	- €	- €
01.01.05.4	Bestands- und Revisionsunterlagen	6,000	St	- €	- €
01.02.01	Stahlbauarbeiten				
01.02.01.1	Lamellenfenster RWA	12,000	St	- €	- €
01.02.01.2	Demontage Fassadenelement	12,000	St	- €	- €
01.02.01.3	Kabeldurchführung	12,000	St	- €	- €
01.02.01.4	Einbaurahmen	12,000	St	- €	- €
01.02.01.5	Fassadenelement	12,000	St	- €	- €
01.02.01.6	Lüftungsgitter	72,000	St	- €	- €
01.02.01.7	Stahl-Hohlprofil quadratisch	1,000	St	- €	- €
01.02.01.8	Flachstahl	14,000	St	- €	- €
01.02.01.9	Stahl-Hohlprofil quadratisch	1,000	St	- €	- €
01.02.01.10	Werkplanung	1,000	St	- €	- €
01.02.01.11	Gitterrost anpassen	1,000	St	- €	- €
01.02.01.12	Gestellung Hubbühne	1,000	d	- €	- €
01.03.01	Elektrotechnik				
01.03.01.1	Umbau besteh. Verteil. Sicherh.stromvers.	1,000	St	- €	- €
01.03.01.2	Komb. Übersp.schutzgerät Typ ½	3,000	St	- €	- €
01.03.01.3	Leit.schutzschalt.230/400V AC 1	3,000	St	- €	- €
01.03.01.4	Feuchtraum-Abzweigkasten	15,000	St	- €	- €
01.03.01.5	Kabelverschraubung aus Kunststoff	69,000	St	- €	- €
01.03.01.6	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 5x4mm²	66,000	m	- €	- €
01.03.01.7	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 5x2,5mm²	324,000	m	- €	- €
01.03.01.8	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 5x1, mm²	30,000	m	- €	- €
01.03.01.9	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 3x1,5mm²	300,000	m	- €	- €
01.03.01.10	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 5x2,5	212,000	m	- €	- €


PREISE und Informationen
RWA EHO

 Version:
 24.2.25

 Firma:

--

Pos	Kurztext, bezogen auf vorgenannte Beschreibungen	Anz.	Einh.	EP in EUR	GP in EUR
01.03.01.11	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 5x1,5	186,000	m	- €	- €
01.03.01.12	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 3x1,5	210,000	m	- €	- €
01.03.01.13	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 5x2,5	114,000	m	- €	- €
01.03.01.14	Kabel Funkt.erhalt E 90 (N)HXH 5x1,5	84,000	m	- €	- €
01.03.01.15	Fernmeldekab. F.-erhalt E 90AP4x2x0,8	297,000	m	- €	- €
01.03.01.16	Fernmeldekab. F.-erhalt E 90ST4x2x0,8	33,000	m	- €	- €
01.03.01.17	Fernmeldekab. F.-erhalt E 90IR4x2x0,8	6,000	m	- €	- €
01.03.01.18	Brandmeldekab F.-erhalt E90AP2x2x0,8	4,000	m	- €	- €
01.03.01.19	Brandmeldekab F.-erhalt E 90IR2x2x0,8	12,000	m	- €	- €
01.03.01.20	Brandmeldekab F.-erhalt E 90ST2x2x0,8	16,000	m	- €	- €
01.03.01.21	Fernmeldeleit. JY(ST)Y 4x2x0,8 mm AP	3,000	m	- €	- €
01.03.01.22	Fernmeldeleit. JY(ST)Y 4x2x0,8 mm IR	75,000	m	- €	- €
01.03.01.23	Fernmeldeleit. JY(ST)Y 4x2x0,8 mm ST	15,000	m	- €	- €
01.03.01.24	Fernmeldeleit. JY(ST)Y 2x2x0,8 mm AP	2,000	m	- €	- €
01.03.01.25	Fernmeldeleit. JY(ST)Y 2x2x0,8 mm IR	858,000	m	- €	- €
01.03.01.26	Fernmeldeleit. JY(ST)Y 2x2x0,8 mm ST	126,000	m	- €	- €
01.03.01.27	Mantelleitung NYM-J 5x2,5 mm² AP	3,000	m	- €	- €
01.03.01.28	Mantelleitung NYM-J 5x2,5 mm² IR	6,000	m	- €	- €
01.03.01.29	Mantelleitung NYM-J 5x2,5 mm² ST	8,000	m	- €	- €
01.03.01.30	Silikon-Kabel Cu 7 x 0.75 JZ rt AP	2,000	m	- €	- €
01.03.01.31	Kabelleiter aus verzinkt. Stahlblech	10,000	m	- €	- €
01.03.01.32	Kabelbahn sendzimirverzinkt.Stahlblech	125,000	m	- €	- €
01.03.01.33	Installationsrohr flexibel M25	56,000	m	- €	- €
01.03.01.34	Installationsrohr flexibel M32	21,000	m	- €	- €
01.03.01.35	Installationskanal Stahl 30/26	54,000	m	- €	- €
01.03.01.36	Anschlussarbeiten bis 5 x 4 mm²	78,000	St	- €	- €
01.03.01.37	Anschlussarbeiten bis 4 x 2 x 0,8 mm²	78,000	St	- €	- €
01.03.01.38	Fangleitung Rd8-Al Dach	108,000	m	- €	- €
01.03.01.39	Dachleitungshalter für Flachdächer	60,000	St	- €	- €
01.03.01.40	Fangstange Al Rd16-1000 mm Aufbau.	18,000	St	- €	- €
01.03.01.41	Blitzstromtragfähiges DRL-Steckmagazin	12,000	St	- €	- €
01.03.01.42	Installationsgehäuse	1,000	St	- €	- €
01.03.01.43	Demontage Blitzschutzanlage	3,000	St	- €	- €
01.03.01.44	Demontage Kabelleiter	1,000	m	- €	- €
01.03.01.45	Demontage Kabelschott	3,000	St	- €	- €
01.03.01.46	Öffn. herstell. Wandfl. Untergr. Mauerw.	9,000	St	- €	- €
01.03.01.47	Öffn. herstell. Wandfl. Untergr. Stahlbet.	4,000	St	- €	- €
01.03.01.48	Kernbohrung DN 100	4,000	St	- €	- €
01.03.01.49	Kabelabschottung	4,000	St	- €	- €
01.03.01.50	Gestellung Hubbühne zur Montage	2,000	d	- €	- €
01.04	Bauleistungen				
01.04.01	Innenausbau				
01.04.01.1	Unterhanddecke öffnen	4,000	St	- €	- €
01.04.01.2	Revisionsklappe	4,000	St	- €	- €
01.04.01.3	Unterhanddecke schließen	2,000	m²	- €	- €
01.04.01.4	Untergrund Wand vorbereiten	2,000	m²	- €	- €
01.04.01.5	Untergrund Decke vorbereiten	2,000	m²	- €	- €
01.04.01.6	Anschlussfuge abdichten - elast. Dichtstoff Silicon	10,000	m²	- €	- €
01.04.01.7	Streichen von Decken	10,000	m	- €	- €
01.04.01.8	Streichen von Wand	10,000	m²	- €	- €
01.04.01.9	Gestellung Hubbühne zur Montage	4,000	d	- €	- €
01.04.02	Tiefbauleistungen				
01.04.02.1	Boden Baugrube BK3+4 lösen	8,850	m²	- €	- €
01.04.02.2	Boden für Baugrube BK3+4 entsorgen	8,850	m²	- €	- €
01.04.02.3	Gründungssohle verdichten	8,850	m²	- €	- €
01.04.02.4	Liefern von Sand frei Baustelle	3,300	m²	- €	- €


PREISE und Informationen
RWA EHO

 Version:
 24.2.25

 Firma:

--

Pos	Kurztext, bezogen auf vorgenannte Beschreibungen	Anz.	Einh.	EP in EUR	GP in EUR
01.04.02.5	Liefere Kies-Sand-Gemisch 0/32 Körnung	0,045	m ²	- €	- €
01.04.02.6	Trennlage PE-Folie D0, 2 mm einlag.	4,500	m ²	- €	- €
01.04.02.7	Sauberkeitsschicht Kies D 5 cm	4,500	m ²	- €	- €
01.04.02.8	Untergrundplanie für Fundamentplatte	4,500	m ²	- €	- €
01.04.02.9	Schalung Masch. fundamente, H=75 cm	4,500	m ²	- €	- €
01.04.02.10	Ortbeton für Maschinenfundamente	1,688	m ²	- €	- €
01.04.02.11	Betonstahlmatten BST500M Masch.fund.	0,200	t	- €	- €
01.04.02.12	Kernbohrung DN 200	1,000	St	- €	- €
01.04.02.13	Dichtungseinsatz für Kernlochbohrung	1,000	St	- €	- €
01.04.02.14	Kabelschutzrohr D 110 mm	12,000	m	- €	- €
01.05.01	Dachdeckerarbeiten				
01.05.01.1	Flachdach reinigen	177,000	m ²	- €	- €
01.05.01.2	Flachdach-Laufmatten verlegen	168,000	m	- €	- €
01.05.01.3	Flachdach-Laufmatten-Verbind.	124,000	St	- €	- €
01.05.01.4	Bauschutzmatte	120,000	m ²	- €	- €
01.05.01.5	Betongehwegplatte	318,000	St	- €	- €
01.05.01.6	Dachdurchführung für Kabel	4,000	St	- €	- €
01.05.01.7	Gestell. Autokran, Einbring. Bauteile	2,000	d	- €	- €
U.1	geforderte Unterlagen des AG				
U.1.1	Anschreiben auf Ihrem Kopfbogen	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.2	Ausgefülltes und unterschriebenes Formular "Angebotsanschreiben"	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.3	Dieses Preisblatt im Ausdruck unterschrieben	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.4	Ausgefüllte Datei Preisblatt als .xlsx Datei ist hochgeladen bzw. wird nach Abgabedatum per E-Mail gesendet	ist / wird übergeben	J / N	[...]Ja - [...]Nein [...]Ja - [...]Nein	
U.1.5	Ausgefüllte und unterschriebene Selbstauskunft	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.6	Unterschriebenes Formular Ortsbesichtigung	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.8	ggf.: ausgefülltes Nachunternehmerverzeichnis	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.9	ggf.: bestätigte Verpflichtungserklärung je Nachunternehmer	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.10	Zeitplan	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.11	Produktunterlagen / Datenblätter	liegen bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.12	ggf.: Garantiezusage Hersteller	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.13	Unterschriebenes Formular Datenschutz	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
U.1.14	Unterschriebenes Formular Arbeitsschutz	liegt bei	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
S	SONSTIGES				
S.1	Nachunternehmer (NAN)-Einsatz / Eigenleistung	%		0% NAN	0% EigenL
S.2	ggf.: Name des/der NAN	Text	Name	.....
S.3	Wir erklären, für alle an uns gestellten Bedingungen und Anforderungen gleichfalls unsere NAN zu verpflichten.	Text	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
S.4	Verbindliche Lieferzeit nach Auftragserteilung für die Hauptleistungen/ -materialien		d	..... Tage	
S.5	Grobkalkulation Gesamt-Arbeitszeit: Stunden/ Arbeitskräfte	Anzahl	h	..... h	
S.6		Anzahl	AK	..... AK	
S.7	Regie-Arbeitsstunde (für gesondert anzuweisende Arbeiten) Azubi / Hilfskraft	1	h	..... €/h	
S.8	Regie-Arbeitsstunde (für gesondert anzuweisende Arbeiten) Facharbeiter - Meister	1	h	..... €/h	
S.9	Regie-Arbeitsstunde (für gesondert anzuweisende Arbeiten) Ingenieur/ Programmierer	1	h	..... €/h	
S.10	Zuschlagsatz für Arbeitsstunden außerhalb üblicher Arbeitszeiten (Wochentag-Nacht 22-06 Uhr und Samstag)		% %	
S.11	Zuschlagsatz für Arbeitsstunden außerhalb üblicher Arbeitszeiten (Sonntag)		% %	
S.12	Zuschlagsatz für Arbeitsstunden außerhalb üblicher Arbeitszeiten (Feiertag)		% %	
S.14	Handling-Fee: Zuschlagsatz auf nachzuweisende und gebuchte Einkaufspreise für unerwartete zusätzliche Material- und Fremdleistungspreise		% %	
S.15	Der Tariflohn- bzw. Mindestlohnsatz Facharbeiter beträgt z. Z.	1	h	..... €/h	
S.16	Wir erklären: unsere Mitarbeiter/innen werden gemäß dem geltenden Mindestlohn/ Tarifvertragsrecht bezahlt.	Text	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
S.17	Falls: Wir unterliegen folgendem (Landes- oder Bundes)-Tarifvertrag	Text	Name	.....
S.18	Name der Versicherung	Text	Name	.....
S.19	Höhe unserer Betriebshaftpflichtversicherung für Sach- und Vermögensschäden		Mio€	..... Mio€	
S.20	Höhe unserer Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden		Mio€	..... Mio€	


PREISE und Informationen
RWA EHO

 Version:
 24.2.25

 Firma:

--

Pos	Kurztext, bezogen auf vorgenannte Beschreibungen	Anz.	Einh.	EP in EUR	GP in EUR
S.21	Die Ausschreibungs- Bedingungen der Leipziger Messe werden akzeptiert.	Text	J / N	[...]Ja - [...]Nein	
S.25	Zahlungskonditionen		% d d	.... % Skonto Tage Tage netto	
S.26	Bindefrist des Angebotes			30.6.25	
ZUSAMMENFASSUNG					
01.01	Lüftungstechnik			- €	
01.02.01	Stahlbauarbeiten			- €	
01.03.01	Elektrotechnik			- €	
01.04	Bauleistungen			- €	
01.05.01	Dachdeckerarbeiten			- €	
	Summe netto		€		- €
	Skonto gem. o. g. Fristen		%	0,0%	- €
	ENDSUMME netto		€		- €
.....					alle Preise zzgl. Ust.
Datum, Ort:		Unterschrift / Name in Klarschrift			

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.

Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

*** Die Beantwortung dieser Punkte sind bewertungsrelevant.**

*** Datum:**

**** Die Beantwortung dieser Punkte dient uns zur besseren Einschätzung.**

.....

Tragen Sie folgende Angaben bitte in diesem Formular ein, auch wenn sie in anderen Unterlagen Ihres Angebotes oder Präsentation ersichtlich sind.

<p>* Firmenname</p> <p>* Anschrift</p> <p>* Internetportal</p> <p>** Branche</p>	
--	--

<p>* Ansprechpartner</p>	<p>Geschäftsführung:</p> <p>Tel.: _____ E-Mail: _____</p> <p>Betreuer /Projektleiter für die LM:</p> <p>Tel.: _____ E-Mail: _____</p> <p>24-h-Ansprechbarkeit: (Notdienst/ Hotline /Servicenummer)</p> <p>Tel.: _____ E-Mail: _____</p>
---------------------------------	---

<p>* / ** Information zur Firma</p>	<p>Gründungsjahr:</p> <p>Stammkapital:</p> <p>Stammsitz und Register-Nr.:</p> <p>Steuer-Nr.:</p> <p>Besteht eine Gewinnabführungspflicht und mit wem?</p>	<p>Tochterfirmen:</p> <p>Beteiligungen/ Zugehörigkeiten:</p> <p>** bevorzugte Lieferanten/ Großhändler/ Nachauftragnehmer</p>
--	---	--

* / ** ca. Jahres-Werte	Einh.	2022	2023	2024	2025 (Plan)
* Gesamtumsatz	€				
* feste Mitarbeiter	Pers.				
* Auszubildende	Pers.				
** freie Mitarbeiter	Pers.				
** Gewinn	€				
** Eigenkapital gesamt	€				

<p>** Firmenstrategie der nächsten 5 Jahre / Leitbild</p>	
--	--

<p>** Unternehmensorganisation</p>	<p>Anzahl der Weiterbildungsstunden je Mitarbeiter/Jahr:</p> <p>.....</p> <p>Weiterbildungsinhalte:</p> <p>.....</p> <p>QM- System:</p> <p>.....</p>	<p>letzte große Investition (Jahr/ welche):</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Unternehmensnachfolge geregelt?:</p> <p>.....</p>
---	--	--

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.

Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

<p>* / **</p> <p>Konditionen</p>	<p>Versicherungssummen gemäß Ihrer Police:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haftpflicht: € • Personen: € • Vermögen: € <p>Vers.-Gesellschaft.....</p>	<p><i>Preisliste für Standardleistungen vorhanden?</i></p> <p>.....</p> <p><i>übliche Arbeitszeit:</i></p> <p>.....</p>
	<p>Allg. Stundensatz Facharbeiter: €/h</p> <p>Mindest-/Tariflohn für Ihre Fa.: €/h</p>	<p>Ihre Zahlungsbedingungen:</p> <p>.....</p>

<p>* / **</p> <p>Referenzen</p> <p>Aktuell, nachfragefähig und gleichgerartet der angebotenen Leistungen (ggf. extra Blatt beilegen)</p>	Firma / Telefon Nr. / AP	Projektbezeichnung / Aufgabe	Auftragsvolumen	Zeitraum
			.....T€	

<p>**</p> <p>Alleinstellungsmerkmal</p>	<p><i>unser bester Wettbewerbsvorteil:</i></p>
---	--

<p>*</p> <p>Nachhaltigkeit</p> <p>(Siegel/Zertifikate)</p>	<p>Unser aktives Engagement zum nachhaltigen Wirtschaften:</p> <p>[...] gesonderte Anlage beigelegt</p>
--	---

<p>*</p> <p>Eigen-Erklärungen & Verpflichtungen (ESG-relevant)</p> <p>Zutreffendes markieren: z.B.: [.X.]</p>	<p>[...] Wir respektieren die Prinzipien wirtschaftlicher Ethik sowie die Bestimmungen des Arbeits- und Steuerrechts und setzen diese in unserem Handeln um.</p> <p>[...] Wir erklären ausdrücklich, dass wir an unsere Mitarbeiter auskömmliche Löhne und Gehälter zahlen und dabei die gesetzliche Mindestvergütung einhalten.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir unseren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen sind.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllen.</p> <p>[...] Unsere Firma befindet sich nicht in Liquidation oder Insolvenz und ist derzeit auch nicht davon bedroht. Die rechtsverbindlich zeichnenden Personen sind nicht rechtskräftig aus Gründen bestraft worden, die ihre berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellen.</p> <p>[...] Wir erklären, dass wir die jeweils aktuellen Regelungen des BDSG und der DSGVO kennen und diese einhalten. Wir werden ggf. nötige Zusatzvereinbarungen mit LM akzeptieren und unterzeichnen</p>
---	---

Selbstauskunft

(PDF-Datei für Eintragungen nach Ausdruck)

Ein Word-Formular für digitale Eintragungen finden Sie eingebettet in dieser PDF-Datei

Vertraulich, nur zur Verwendung für die Unternehmen der Leipziger Messe-Unternehmens-Gruppe.
Sollte der Platz in den Feldern nicht ausreichen, bitte per Anlage(n) erweitern.

<p style="text-align: center;">**</p> <p style="text-align: center;">Freiwillige Verpflichtungen</p> <p>Zutreffendes markieren: z.B.: [X.]</p>	<p>[...] Wir verpflichten uns, unserem Vertragspartner stets proaktiv erkannte Kostensenkungspotenziale sowie auch Schwachstellen bei einer evtl. späteren Zusammenarbeit aufzuzeigen.</p> <p>[...] Sollten wir nach einer evtl. Auftragserteilung erkennbare Leistungsstörungen auch vor Erfüllungsterminen feststellen, werden wir LM unverzüglich informieren und aktiv Gegenmaßnahmen treffen.</p> <p>[...] Wir verfügen über die o. g. Nachweise unserer Lieferketten und können diese auf Verlangen vorweisen</p> <p>[...] Mit der Markierung „[X]“ zusammen mit der Unterschrift auf dieser Selbstauskunft schließen wir uns dem Verhaltenskodex der Leipziger Messe an. Diesen finden Sie unter https://www.leipziger-messe.de/files/corporatesite/media/unternehmen/unterlagen/lm-verhaltenskodex.pdf</p>
---	---

<p style="text-align: center;">**</p> <p style="text-align: center;">Anlagen zur Auskunft</p>	<p>[...] <i>Freistellungserklärung FiA (nur bei Bauleistung)</i></p> <p>[...]</p> <p>[...]</p> <p>[...]</p> <p>[...]</p>
--	--

**** Das wollen wir Ihnen noch mitteilen:**

*

Ort: **Datum:**

Unterschrift (GF/ppa./i.V.): (Name/Funktion):

BEMERKUNGEN LM:

Sicherheits- und allgemeine Bestimmungen bei Instandhaltungsarbeiten und Erweiterungsleistungen

Durch Gesetzgebung, Arbeitsschutz und den Regeln der Technik, sind wir verpflichtet, Gefährdungen und Gefahren für Personen und/oder Material abzuwenden.

Aus diesem Grunde sind alle auf dem Messegelände und/oder im Auftrag der Leipziger Messe tätigen Firmen zu folgenden Punkten verpflichtet:

- Anwendung und Kontrolle von Maßnahmen, die eine Gefährdung oder Schäden ausschließen,
- Einhaltung der einschlägigen Vorschriften,
- Korrekte Einweisung der eigenen Arbeitskräfte,
- Einhaltung der Haus- und Brandschutzordnung sowie spezieller Brandschutzmaßnahmen,
- Freihalten vorhandener Fluchtwege, Brandschutztüren sind verschlossen zu halten; das Anbringen von Sicherungen gegen Zufallen ist untersagt.
- Information des Halleninspektors und/oder des Ansprechpartners der Leipziger Messe vor Schweiß-Trenn- oder anderweitigen Arbeiten mit Rauch-, Flamm- und Funkenbildung oder Staubentwicklung, da das Gelände mit automatischen Brandmeldeanlagen und Feuerlöscheinrichtungen versehen ist. Die Freigabe zur Durchführung der Tätigkeit ist **täglich** vor Leistungsbeginn einzuholen und nach Fertigstellung entsprechend abzumelden.
- Verhinderung von Umweltschäden (z. B. durch Auffangwannen, Filter usw.),
- Sicherung der Baustelle, der Baustelleneinrichtungen und des Materials,
- Einsatz von Schutzausrüstungen, sofern notwendig oder vorgeschrieben,
- Umgehende Meldung von Personenunfällen oder Sachschäden an den Halleninspektor/Hausmeister, Auftraggeber oder Leitzentrale des Messegeländes (Rufnummer **(678) 8888**)
- Im Gefahrenfall sind den Anweisungen der Leipziger Messe nachzukommen, die Alarmierung ist weiterzugeben, Hilfe Dritten gegenüber auszuüben und durch den Bauleiter/Polier des AN die Vollständigkeit seines Personals der Leipziger Messe mitzuteilen.
- Den Anweisungen der Mitarbeiter der Leipziger Messe oder deren Erfüllungsgehilfen (Wachunternehmen usw.) ist Folge zu leisten.
- Informationsweitergabe an unmittelbar Betroffene (z. B. Dienstleister, Halleninspektor, Hausmeister),
- Tägliche Sauberkeit vor Ort,
- Anmeldung vor Arbeitsbeginn und Abmeldung nach Arbeitsende beim Ansprechpartner der Leipziger Messe (z.B. Hausmeister/ Bauleiter) unter Bekanntgabe der Funktelefonnummer, sowie Abverlangen der Einweisung und der örtlichen Besonderheiten und Abläufe.
- Erkennt der AN, dass neben ihm weitere Firmen/ Personen im Umfeld arbeiten, hat sich dieser selbst

ständig mit diesen über Arbeitsabläufe und Schutzfragen abzustimmen.

- Für alle Personen, die für den AN auf dem Messegelände arbeiten, sind in Verantwortung der Geschäftsführung des AN aktenkundlich Unfallschutzbelehrungen nachzuweisen. Ein evtl. nötiger Sicherheitskoordinator ist kostenfrei vom AN selbst zu beauftragen, falls nichts anderes vereinbart wurde.

In den Räumen des Halleninspektors befinden sich:

- Erste Hilfe Ausstattung
- Telefon und Rufnummernverzeichnis

Notfallnummern und interne Telefone befinden sich ebenfalls an den Hallentoren und in anderen Bereichen.

Bei Fragen oder Unklarheiten ist vor Beginn Rücksprache mit dem Auftraggeber oder mit dem Mitarbeiter "Arbeitssicherheit" des Hauses zu führen.

Hinweise auf Unterlassung Dritter sind zu verfolgen. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Die Leipziger Messe behält sich alle Maßnahmen zur unmittelbaren Gefahrenabwehr vor.

Eventuellen Nachunternehmern, die der AN einsetzt, sind diese Verpflichtungen gleichfalls und nachweislich aufzuerlegen.

Leipziger Messe,
Abteilungsleiter
Betriebsmanagement

*Fachkraft
Arbeitssicherheit*

Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr	112
Polizei	110
Medizinische Versorgung (Städtisches Klinikum St. Georg)	0341- 90 900
Leitzentrale Messegelände	0341- 678.8888
Wachleiter Messegelände	0341- 678.6666

Diese Informationen haben wir erhalten, die oben genannten Maßnahmen sind zur Kenntnis genommen und an alle tätigen Mitarbeiter und Nachunternehmer weitergegeben worden.

Datum

Auftragnehmer

Datenschutz

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) bzw. der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zu beachten und umzusetzen.

Sofern der Auftragnehmer als Teil der beauftragten Leistung personenbezogene Daten von LM verarbeitet, wird der Auftragnehmer mit LM zusätzlich eine Vereinbarung zum Datenschutz und zur Datensicherheit in Auftragsverhältnissen gemäß Art. 28 Abs. 3 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) abschließen sowie die hierfür erforderlichen Informationen zur Verfügung stellen (s. Abfrageblatt).

Falls der Auftragnehmer diese Daten an einem Standort außerhalb eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder eines Vertragsstaats des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet, wird der Auftragnehmer mit LM ergänzende Vereinbarungen abschließen, die ein angemessenes Datenschutzniveau beim Auftragnehmer sicherstellen; setzt der Auftragnehmer hierfür Subunternehmer ein, wird der Auftragnehmer auf Wunsch von LM sicherstellen, dass diese entsprechende Vereinbarungen mit LM abschließen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, personenbezogene Daten ausschließlich zum Zwecke der Vertragserfüllung zu erheben, zu verarbeiten, bekannt zu geben, zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen und hierfür sowie danach nur noch zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten zu speichern. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte bedarf, soweit nicht eine entsprechende gesetzliche Verpflichtung des Auftragnehmers hierzu besteht, der vorherigen schriftlichen Zustimmung von LM.

Der Auftragnehmer stellt sicher, dass sämtliche von ihm im Rahmen dieser Beauftragung eingesetzten Personen vor ihrem Einsatz zum Datenschutz geschult und auf die Einhaltung des Datengeheimnisses gemäß § 5 BDSG bzw. auch nach dem 25. Mai 2018 während und auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit verpflichtet sind, personenbezogene Daten nicht unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen. Diese Verpflichtungserklärungen sind LM auf Wunsch vorzulegen. Der Auftragnehmer hat, mit der gebotenen Sorgfalt, darauf hinzuwirken, dass alle Personen, die mit der Bearbeitung und Erfüllung des Auftrages betraut werden, die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz einschließlich der DS-GVO beachten und die aus dem Bereich von LM erlangten Informationen nicht an Dritte weitergeben oder sonst verwerten.

Dem Datenschutzbeauftragten der LM sind auf Verlangen alle geforderten Auskünfte zu erteilen, ggf. den Datenschutz über ein Datenschutzkonzept nachzuweisen und geforderte Unterlagen zu übergeben.

Bestätigung Auftragnehmer:

.....
Datum / Ort / Name / Signum

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

18042

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost

Bauvorhaben

Leipziger Messe

Eingangshalle Ost - RWA-Anlage

-

-

Leistung (LV)

01

Lüftungstechnik

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 20

Leistungsverzeichnis

01 LV Lüftungstechnik

Baubeschreibung

Baubeschreibung

Die Leipziger Messe GmbH plant in der Eingangshalle Ost des neuen Messegeländes die Erneuerung der RWA-Anlage. Hierfür sollen sechs bestehende natürliche Entrauchungsöffnungen zurückgebaut und durch Entrauchungsventilatoren auf dem Foliendach des Gebäudes ersetzt werden. Die neue Steuerung der Entrauchungsventilatoren wird an gut zugänglicher Stelle innerhalb des Gebäudes untergebracht. Die neue Entrauchungsvariante wurde in das Brandschutzkonzept des Messegeländes eingepflegt und abgestimmt.

Der Leistungsumfang dieses LV umfasst:

- Rückbau der bestehenden RWA-Anlagen
- Umbau von zwölf bestehenden Fassadenöffnungen
- Montage von sechs RWA-Ventilatoren
- Montage der zugehörigen Komponenten und Kanäle
- elektro- und regelungstechnische Einbindung der Ventilatoren

01	LV	Lüftungstechnik																																
01	Titel	Brandgasventilator																																
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																														
01	Titel Brandgasventilator																																	
01.1	<p>Brandgas-Axial-Mitteldruckventilator Brandgas-Axial-Mitteldruckventilator für die Förderung von Rauchgasen der Temperaturklasse F 400 °C, 120 Min nach DIN 12101 Teil 3. Geeignet für die Aufstellung inner- und außerhalb der Brandzone. Zylindrisches Rohr aus Stahlblech mit beidseitig angeformtem Flansch, Lochbild nach DIN 24155 Blatt 3, eingebautes Nachleitrad aus Stahlblech, zur Druckerhöhung. Oberflächenschutz durch Pulverbeschichtung RAL 7015 (Grau). Mit CE-Konformitätszertifikat Nr. 0036 CPD RG05 14, gemäß EN 12101-T3 und DIBt - Anwendungszulassungsnummer Z-78.11-223. Axiales Laufrad, zehn aerodynamisch profilierte Schaufeln aus Aluminiumguss. Vibrationsfreier Lauf durch dynamische Wuchtung nach Gütestufe G 6.3 VDI 2060 und DIN ISO 1940. Schaufeln im Stillstand stufenlos verstellbar, IEC Brandgas-Drehstrommotor in temperaturbeständiger Ausführung, Schutzart IP55, mit temperaturbeständigem Klemmenkasten außen am Rohr montiert, mit Reparaturschalter am Ventilatorgehäuse.</p> <p>Ventilator-Daten</p> <table> <tr> <td>Vol.str. Betr.pkt.</td> <td>10.000 m³/h</td> </tr> <tr> <td>Vol.Str. freiblasend</td> <td>12.806 m³/h</td> </tr> <tr> <td>Fördermitteldichte</td> <td>1.2 kg/m³</td> </tr> <tr> <td>Fördermitteltemperatur</td> <td>40 °C</td> </tr> <tr> <td>Fördermitteltemperatur</td> <td>400 °C/120 Min.</td> </tr> <tr> <td>Drehzahl</td> <td>1.460 1/min</td> </tr> <tr> <td>Motornenn-Leistung</td> <td>1,5 kW</td> </tr> <tr> <td>Gewicht</td> <td>54 kg</td> </tr> <tr> <td>Schalleistung</td> <td>99 dB(A)</td> </tr> <tr> <td>Spannung</td> <td>400 V</td> </tr> <tr> <td>Stromaufnahme</td> <td>3,26 A</td> </tr> <tr> <td>Drehstrom</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Frequenz</td> <td>50 Hz</td> </tr> <tr> <td>Isolierklasse</td> <td>H</td> </tr> <tr> <td>Schutzart</td> <td>IP 55</td> </tr> </table>	Vol.str. Betr.pkt.	10.000 m³/h	Vol.Str. freiblasend	12.806 m³/h	Fördermitteldichte	1.2 kg/m³	Fördermitteltemperatur	40 °C	Fördermitteltemperatur	400 °C/120 Min.	Drehzahl	1.460 1/min	Motornenn-Leistung	1,5 kW	Gewicht	54 kg	Schalleistung	99 dB(A)	Spannung	400 V	Stromaufnahme	3,26 A	Drehstrom		Frequenz	50 Hz	Isolierklasse	H	Schutzart	IP 55			
Vol.str. Betr.pkt.	10.000 m³/h																																	
Vol.Str. freiblasend	12.806 m³/h																																	
Fördermitteldichte	1.2 kg/m³																																	
Fördermitteltemperatur	40 °C																																	
Fördermitteltemperatur	400 °C/120 Min.																																	
Drehzahl	1.460 1/min																																	
Motornenn-Leistung	1,5 kW																																	
Gewicht	54 kg																																	
Schalleistung	99 dB(A)																																	
Spannung	400 V																																	
Stromaufnahme	3,26 A																																	
Drehstrom																																		
Frequenz	50 Hz																																	
Isolierklasse	H																																	
Schutzart	IP 55																																	
Übertrag:																																		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Lüftungstechnik			
01	Titel Brandgasventilator			
			Übertrag:	
	Explosionsschutz	N		
	Temperaturklasse	F400		
	Fabrikat:	Helios o		
	Typ:	B AMD 500 / F400 oder gleichwertig		
		6 St	EP	GP
01.2	Rohrschalldämpfer			
	Rohrschalldämpfer			
	Gehäuse aus verzinktem Stahlblech, Auskleidung mit hochwertiger Mineralwolle, strömungsseitig mit einem Vlies gegen Abrieb ausgerüstet. Maße und Befestigungslochkreis auf Ventilatoren-Normdurchmesser (R 20) abgestimmt, Lochbild entsprechend DIN 24155. Sehr geringer Strömungswiderstand. min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 400 Grad °C			
	Fabrikat: Helios			
	Typ: RSD 500/1200			
		6 St	EP	GP
01.3	Befestigung des Ventilator-Flanschgehäuses			
	Befestigung des Ventilator-Flanschgehäuses auf Boden, aus verzinktem Stahlblech. Bohrungen auf den Lochkreis der Ventilator-Flansche abgestimmt			
		12 St	EP	GP
01.4	Schwingungsdämpfer			
	Schwingungsdämpfer			
	zur schwingungs- und geräuschisolierenden Aufstellung von Ventilatoren auf waagerechten Flächen. Federphonolatoren für größere Gewichtsbelastung und Temperaturen geeignet.			
	Fabrikat: Helios			
	Typ: SDD 1 F			
		36 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Lüftungstechnik			
01	Titel Brandgasventilator			
				Übertrag:
01.5	<p>Schutzgitter zu Rohrflansch Schutzgitter zu Rohrflansch zur ausblasseitigen Abdeckung. Abmessungen und Befestigungsglaschen entsprechend DIN 24155 und DIN EN 294. min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 400 Grad °C.</p> <p>Fabrikat: Helios Typ: SG 500 o</p>	6 St	EP	GP
01.6	<p>Brandgas-Segeltuchstutzen Brandgas-Segeltuchstutzen Flexibles Verbindungsstück zur Montage zwischen Ventilator und Rohrsystem. Unterbindet Körperschallübertragung und überbrückt Montagetoleranzen. Elastische Manschette aus beschichtetem Glasgewebe, beidseitig mit Flachflanschen aus verzinktem Stahlblech. Lochbild nach DIN 24155. min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 400 Grad °C.</p> <p>Fabrikat: Helios Typ: STSB 500 F400</p>	6 St	EP	GP
01.7	<p>Verlängerungsrohr Verlängerungsrohr Aus verzinktem Stahlblech mit beidseitig angeformtem Flansch. Lochbild nach DIN 24155. min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 400 Grad °C</p> <p>Fabrikat: Helios Typ: VR 500</p>	6 St	EP	GP
01.8	<p>Rauchschutzklappen Rauchschutzklappen Gehäuse-Leckluftstrom nach EN 1751, Klasse C, geringe Druckdifferenz und Schalleistung Einbaulage unabhängig von der Luftstromrichtung Gehäuse, Lamellen und Anschlagwinkel aus profiliertem,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik		
01	Titel	Brandgasventilator		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<p>verzinktem Stahlblech, Rahmenflansche beidseitig in den Ecken gelocht, Lagerachsen, Antriebshebel und außenliegendes Hebelgestänge aus Stahl verzinkt, Dichtblende aus Edelstahl, Lagerbuchsen aus Messing, beidseitig mit Flanschlochbohrungen, mit Federrücklaufantrieb (Ruhestromprinzip), IP54, 240V AC, mit integrierten Endschaltern</p> <p>Fab.: Trox Typ: JZ-RS-G/700x345/ZF09</p>	6 St	EP	GP
01.9	<p>Reparaturschalter Reparaturschalter für vorher beschriebene Rauchschutzklappen IP 54</p>	6 St	EP	GP
Summe 01			Brandgasventilator, Netto:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Lüftungstechnik			
02	Titel Lüftungsleitungen			
02 Titel Lüftungsleitungen				
02.1	<p>Entrauchungsleitung rechteckig, Stahl verz.</p> <p>Entrauchungsleitung rechteckig, Stahl verz. Kanten-L 2.500-3000 mm, WD 1,25 mm Entrauchungsleitung gemäß DIN EN 1366-8, rechteckig, geprüft nach DIN 18232-6, aus verzinktem Feinblech, Maße DIN EN 1505, Kantenlänge über 1000 bis 1500 mm, Wanddicke 1,5 mm, Druckstufe 3 nach DIN EN 1366-8, Verbindung mit Flachflansch, aus verzinktem Stahl, mit Schrauben M (aus nichtrostendem Stahl, zusätzlichen Verbindungsklemmen und nicht brennbarer Dichtung), min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 600 Grad °C, Montagehöhe über Gelände/Fußboden über 7 bis 9 m.</p>	105 m²	EP	GP
02.2	<p>Formstücke für Zuluftkanäle, rechteckig KL bis 1000</p> <p>Formstücke für Entrauchungsleitung, rechteckig Stahl verz. Kanten-L 2500-3000 mm Entrauchungsleitung gemäß DIN EN 1366-8, rechteckig, geprüft nach DIN 18232-6, aus verzinktem Feinblech, Maße DIN EN 1505, Kantenlänge über 1000 bis 1500 mm, Wanddicke 1,5 mm, Druckstufe 3 nach DIN EN 1366-8, Verbindung mit Flachflansch, aus verzinktem Stahl, mit Schrauben M (aus nichtrostendem Stahl, zusätzlichen Verbindungsklemmen und nicht brennbarer Dichtung), min./max. Temperatur der geförderten Luft -15 bis 600 Grad °C, Montagehöhe über Gelände/Fußboden über 7 bis 9 m.</p>	150 m²	EP	GP
02.3	<p>Brandschutzdämmung Lüftungskanal</p> <p>Brandschutzdämmung Lüftungskanal Mineralfaser-Matte druckfest D 30 mm, mit Ummantelung Oberkante Dämmung über Gelände/Fußboden bis 12 m, Dämmung aus Mineralfaser-Matte, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nicht brennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK) bei 40 Grad °C Mitteltemperatur, DIN EN 12667, Dicke 30 mm, druckfest, Verarbeitung nach Herstellerangabe, Ummantelung DIN 4140 aus nichtprofilierem 1,0 mm starkem Blech, Stahl, feuerverzinkt, Überlappungen verschrauben.</p>	74 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV Lüftungstechnik			
02	Titel Lüftungsleitungen			
Übertrag:				
02.4	<p>Brandschutzdämmung Lüftungskanal-Formstück Brandschutzdämmung Lüftungskanal-Formstück Mineralfaser-Matte druckfest D 30 mm, mit Ummantelung Oberkante Dämmung über Gelände/Fußboden bis 12 m, Dämmung aus Mineralfaser-Matte, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nicht brennbar), Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK) bei 40 Grad °C Mitteltemperatur, DIN EN 12667, Dicke 30 mm, druckfest, Verarbeitung nach Herstellerangabe, Ummantelung DIN 4140 aus nichtprofilierem 1,0 mm starkem Blech, Stahl, feuerverzinkt, Überlappungen verschrauben.</p>	146 m²	EP	GP
02.5	<p>Stahlkonstruktion Stahlkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen als Stütz-, Verlege- und Befestigungskonstruktion für Lüftungskanal aus Stahlblech</p>	543 kg	EP	GP
02.6	<p>Demontage der Bauteile bestehender Dachkuppel Demontage der Bauteile einer bestehenden Dachkuppel bestehend aus: RWA-Antrieb mit Gestänge, Kabelanlage maximale Länge ca. 30 m Hilfskonstruktionen für RWA-Dachhaube RWA-Steuergerät Übergabe der Bauteile an die Leipziger Messe Maße der Dachhaube:LxB: ca. 6 m x ca. 6 m Montagehöhe über Gelände/Fußboden über 7 bis 9 m.</p>	18 St	EP	GP
02.7	<p>Feststellen der nicht mehr benötigten Dachkuppeln Feststellen der nicht mehr benötigten Dachkuppeln in Position ZU Bestehenden Dachkuppel-Antrieb einschl. des Gestänges</p>			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik		
02	Titel	Lüftungsleitungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	freischalten, demontieren und zwischenlagern, Dachkuppel mit Verschraubungen an vier Punkten fixieren. Maße der Dachhaube: LxB: ca. 3 m x ca. 3 m Montagehöhe über Gelände/Fußboden über 7 bis 9 m.			
		12 St	EP	GP
Summe 02			Lüftungsleitungen, Netto:	.....

01	LV	Lüftungstechnik		
03	Titel	MSR		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel MSR			
03.1	<p>Entrauchungsventilatoren-Steuerung</p> <p>Entrauchungsventilatoren-Steuerung zum Betrieb von 2 Entrauchungsventilatoren mit Drehstrommotoren und Direktschaltung bis 4 kW. Spezielle Entrauchungsfunktion für den Betrieb im Brandfall sowie eine Lüftungsfunktion für das betriebsmäßige Be- und Entlüften durch den Entrauchungsventilator. Integrierte Lastschaltschütze und Motorschutzrelais-Auswertung für den Antriebsmotor des Entrauchungsventilators. Mit Motorschutzeinrichtung für den Betrieb des Entrauchungsventilators in der Lüftungsfunktion, zur Vermeidung von Motorschäden. Komplette Überbrückung sämtlicher Motorschutzeinrichtungen im Brandfall, gemäß VDMA 24177, zur Erreichung der maximalen Dauer der Entrauchungsfunktion, bis zur Zerstörung des Entrauchungsventilators. Sicherheits-Kleinspannungsnetzteil für bis zu 15 externe Rauchmelder oder Druckknopfmelder. Auslösungsselbsthaltung für die angeschlossenen automatischen Rauchmelder. Eingebaute Steuerstromsicherungen für alle internen und externen Verbraucher. Steuerungsteil ausgeführt in Ruhestromlogik für die Leitungsüberwachung auf Drahtbruch zu den externen Auslöseeinrichtungen und zur Verknüpfung aller Schaltungs- und Funktionsanforderungen. Betriebsart- und Schaltstellenvorrang sowie eine Zwangseinschaltung der maximalen Ventilatorleistung im Entrauchungsbetrieb. Eingänge für externe Steuerstellen und Signalgeber, wie Feuerweherschalter/-tableau, Druckknopfmelder, automatische Rauchmelder, Wochenzeitschaltuhr und eine Brandmeldeanlage. Ausgänge für den Antriebsmotor des Entrauchungsventilators, Lüftungsklappe (230 V) mit Auf-Rückmeldung zur Ventilatoreinschaltung, Kleinspannungsabgang, potentialfreie und potentialbehaftete Betriebsartmeldungen. Entrauchungsventilatoren-Steuerung, verbaut in Kunststoffgehäuse mit der Schutzklasse 2, Schutzart IP 54, industriemäßige Fertigungsqualität, Farbe 7035 Grau, mit Kabeleinführungen je Kabel in angepasster Größe. Betriebsartschalter und Anzeigen in der Gehäusefront für Bereitschaft, Betrieb, Entrauchung, Entriegelung und Überlast. In das Gehäuse integrierter Not-Aus-Hauptschalter, der in der Ein-Stellung plombierbar und in der Aus-Stellung absperrbar ist. Entrauchungsventilatoren-Steuerung komplett anschlussfertig verschaltet und geprüft sowie alle Leistungs- und Steuerspannungsanschlüsse auf</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik		
03	Titel	MSR		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Anschlussklemmen geführt. Alle Funktionalitäten gemäß VDMA 24177 (Ventilatoren zur Rauch- und Wärmefreihaltung von Gebäuden im Brandfall). Ausführung der gesamten Entrauchungsventilatoren-Steuerung nach DIN/VDE 0660, mit CE-Kennzeichnung und TÜV-Prüfung. Auslieferung der Entrauchungsventilatoren-Steuerung in stoßsicherer Transportverpackung.</p> <p>Folgende Funktionen sind durch die Steuerung zu gewährleisten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brandfallsteuerung mit Überlastbetrieb für 2 Entrauchungsventilatoren • Brandfallauslösung über externe Handmelder und die BMZ • Meldung der Brandfallauslösung an BMZ und GA • Ansteuerung von 2 Lüftungsklappen (Lüftungsbetrieb und Brandfall, potentialfrei) • Ansteuerung von Zuluftöffnungen (Lüftungsbetrieb und Brandfall, potentialfrei) • Ein / Aus für Lüftungsbetrieb durch GA • stufenlose Ansteuerung der Ventilatoren für den Lüftungsbetrieb durch GA <p>Gehäuse: Kunststoffgehäuse Schaltung: Direktanlauf Leistung: 4 kW Motorschutz: Motorschutzrelais 2,4 - 4,0 A</p> <p>Fabrikat: Helios Typ: Regelung für RWA Messe Leipzig (Ausführung 2016)</p>			
		3 St	EP	GP
03.2	<p>E30 - Brandschutzgehäuse E30 - Brandschutzgehäuse für vorher beschriebene Entrauchungsventilatoren-Steuerung, einschließlich systemgebundener Brandschutz-Kabeldurchführungen durch die Gehäusewand (unten / oben), Tür (rechts / links) mit Profilylinder verschließbar.</p>			
		3 St	EP	GP
	Übertrag:			

01	LV	Lüftungstechnik			
03	Titel	MSR			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
03.3	<p>Frequenzumrichter</p> <p>Frequenzumrichter zur stufenlosen Drehzahlsteuerung von Drehstromasynchronmotoren, speziell für Antriebe von Lüftern ausgeführt, als Schaltschrankeinbaugerät, geeignet für Betrieb ohne Leistungsreduzierung im Umgebungstemperaturbereich von 0 bis 45 °C, vollständig montierte Installationseinheit mit integrierter Drossel zur Reduzierung von Netzurückwirkungen, gem. IEC/EN 61000-3-12 und integriertem Funkentstörfilter, zur Einhaltung der leitungsgebundenen Grenzwerte, gemäß Fachgrundnorm EN 55011, Klasse B bzw. Produktnorm EN 61800-3 C1 für 50 m geschirmter Motorleitung, Die Kurzschluss-, Erdschluss- und Schaltfestigkeit des Frequenzumrichterausgangs muss sowohl bei stillstehendem als auch bei laufendem Motor gegeben sein.</p> <p>Eine Netz- und Motorphasenausfallüberwachung ist zu gewährleisten.</p> <p>Einhaltung der Grenzwerte für leitungsgebundene Funkstörungen gem. Produktnorm EN 61800-3 nach Kategorie C1 für 50 m, Schirmauflagen zum EMV-gerechten Aufbau von Schaltanlagen zu Erfüllung der Anforderungen an Störaussendung EN 50081-1 und Störfestigkeit EN 50082-2,</p> <p>galvanische Trennung des Steueranschlusses vom Leistungsteil, gem. EN 50178 /PELV.</p> <p>Beständigkeit gegen korrosive Bestandteile in der Umgebungsluft ist gem. EN 60721-3-3 (IEC 721-3-3), mindestens Umweltklasse 3C2, mit automatischer Motorfeinanpassung bei Antriebs-Inbetriebnahme, Motorvollschutz mit Kaltleiterauswertung im Umrichter , Erkennung und Alarmweiterleitung bei Ventilator-Störungen ohne externe Komponenten, Synchronisation auf bereits drehenden Motor (Fangschaltung), sichere Überbrückung von Netzwickern durch generatorische Pufferung (dynamisches Backup), Betrieb an der Stromgrenze und DC-Überspannungssteuerung zur Störungsvermeidung, Weiterlauf mit reduzierter Drehzahl bei Übertemperatur, Unterspannung oder Ausfall einer Netzphase, Notfallbetriebsmodus mit Aufrechterhaltung der Antriebsfunktion bis zur Selbstopferung.</p> <p>Gehäuseausführung: IP 20 Netzspannung: 380-480 V, ±10 %, 50/60 Hz max. Motornennstrom: ca. 10,0 A Bemessungs-Eingangsstrom: ca. 9,0 A max. Ausgangsstrom (60 s): ca. 11,0 A Ausgangsleistung bei 400 V: 6,9 kVA</p>				
					Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik			
03	Titel	MSR			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
	typ. Motornennleistung: 4,00 kW Wirkungsgrad (bei Nennlastbedingungen): ca. 97 %				
	Fabrikat: Helios Typ: passend zu vorher beschriebenen Ventilatoren und der Steuerung				
			3 St	EP	GP
03.4	Handfeuermelder RWA Handfeuermelder RWA B/H ca. 90 / ca. 90 mm analog Handmelder DIN EN 54-11 Typ A, für Anwendung in Innenräumen, Maße B/H ca. 90 / ca. 90 mm, analog in Aufputzausführung, Gehäuse aus Isolierstoff, mit graviertem Bezeichnungsschild, Schriftgröße für ungünstigste Lesebedingungen DIN 1450 und Melderschlüssel, passend zur vorher beschriebenen Ventilatorsteuerung Gehäusefarbe: Blau				
			2 St	EP	GP
03.5	Technische Bearbeitung für die RWA-Anlage Technische Bearbeitung für die RWA-Anlage bestehend aus 2 RWA-Ventilatoren, 1 FU-Regler und einer Regeleinrichtung, einschließlich:				
	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfung aller örtlichen Gegebenheiten - Klärungen für Umbauten - Abstimmungen der Bauleistungen vor Ort und Terminkoordination - Überprüfung des Leistungsverzeichnisses und der Planungsunterlagen - Aktualisierung der Informationslisten. - Aktualisierung der Anlagenschemata mit GA-Komponenten. - Zuordnung von Ein- und Ausgängen mit Adressierung, - Festlegung der Einrichtungen und Schnittstellen für die Steuerungen sowie der Schaltschrankgröße und Schaltschrankausführung. - Festlegung der elektrischen Leistungsbaugruppen sowie der Schaltschrankgröße und -ausführung. - Erstellung von Stromlaufplänen und/oder Wirkschaltplänen, einschließl. Klemmenanschlussplänen. - Festlegung der Leitungswege und Dimensionierung der elektrischen und/oder 				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01 03	LV Titel	Lüftungstechnik MSR
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh. Preis (EP) Gesamt (GP)
		Übertrag:
	<p>pneumatischen Signalleitungen und elektrischen Leistungskabel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung der Kabellisten und gegebenenfalls der Liste für die pneumatischen Verbindungen. - Dimensionierung der Hilfsenergie-Versorgungseinrichtungen (USV, usw.) - Überprüfung der Anschlussbedingungen anhand der beigestellten Dokumentationen für übergreifende Funktionen - Revision der Bestandsunterlagen - Erstellung der Bedienungsanleitung und Wartungsanweisung. - Erstellen der Bestandsdokumentation 	<p>1 psch GP</p>
03.6	<p>Inbetriebnahme</p> <p>Inbetriebnahme</p> <p>Prüfungen und Inbetriebnahmen sind nach den gültigen Normen und Richtlinien sowie entsprechend den Vorschriften der Gerätelieferanten durchzuführen.</p> <p>Hierzu gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Motormessungen - Isolationsmessungen - Schleifenwiderstandsmessungen - Prüfprotokolle für Sondergeräte - Leistungs- und Funktionsnachweise Regelung und Anlagentechnik <p>Die Funktionsprüfung wird für jeden einzelnen Datenpunkt (1:1) durchgeführt. Bei Abnahme erfolgt eine stichpunktartige Überprüfung durch das Ingenieurbüro oder den AG.</p> <p>Funktionsprobe und Einregulierungen der Regelkreise auf optimale Regelgüte (bei Bedarf auch mehrfach) sowie Mess- und Überwachungseinrichtungen.</p> <p>Einstellung und Justierung der Geräte, entsprechend den Sollwertangaben des Auftraggebers</p> <p>Laden und Testen aller zum Lieferumfang gehörenden Anwenderprogramme</p> <p>Erstellung eines Mess- und Übergabeprotokolls für alle Steuer- und Regelkreise, mit Angabe der bei Abschluss der Inbetriebnahme gemessenen Istwerte, inkl. Abzeichnung durch jeweiligen Monteur.</p>	<p>1 psch GP</p>
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik		
03	Titel	MSR		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe 03				
			MSR, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik			
04	Titel	Hebetechnik			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	Titel Hebetechnik				
04.1	<p>Gestellung Autokran und Einbringung Bauteile Gestellung Autokran und Einbringung Bauteile, inkl. Personal, Wachposten und Einweiser für einen Tag</p> <p>Einbringung der nachfolgend aufgeführten Bauteile auf das Gebäudedach, Dachhöhe ca. 14 m über Grund</p> <p>Als Lasten sind einzuplanen: - Brandgasventilatoren - Kanalteile und Schalldämpfer - Unterkonstruktion</p> <p>Die Hebearbeiten für das gesamte BV sind so zu planen, dass diese möglichst an einem Tag zusammen erfolgen können.</p> <p>Die Einbringung der Bauteile auf das Dach erfolgt erst nach terminlicher Absprache mit der örtlichen Projektleitung.</p> <p>Größte Last ca. 150 kg.</p>		3 d	EP	GP
04.2	<p>Gestellung Hubbühne zur Montage Gestellung Hubbühne zur Montage beweglich, mit Rädern, max. Transportmaße: B x H: 2,2 m x 2,2 m</p> <p>Raumhöhe ca. 14 m</p> <p>Die Arbeitsfläche ist für 2 Arbeitskräfte, einschließlich Abstellflächen für Material und Werkzeug zu wählen</p> <p>Auf dem Messegelände besteht die Möglichkeit, permanent vor Ort stehende Hubbühnen der Fa. Gerken zu mieten. Diese sind auf die baulichen Gegebenheiten des Messegeländes abgestimmt.</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik			
04	Titel	Hebetechnik			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	<p>Ansprechpartner der Fa. Gerken auf dem Messegelände ist Herr Nedoborovsky (A.Nedoborovsky@leipziger-messe.de, Tel.: 0341 6789396)</p>			Übertrag:	
		3 Wo	EP	GP	
Summe 04			Hebetechnik, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik		
05	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05 Titel Sonstiges				
05.3	<p>Abnahme RWA-Anlage Abnahme der RWA-Anlage Die gesamte RWA-Anlage ist nach Fertigstellung durch einen nach Sächsischer Technischer Prüfverordnung (SächsTechPrüfVO) anerkannten Sachverständigen abnehmen zu lassen. Alle zur Abnahme notwendigen Unterlagen werden durch den AN angefertigt und beim Sachverständigen eingereicht. Die Organisation der Abnahme übernimmt der AN. Die Abnahmekosten sind einzukalkulieren. Für die Durchführung der Abnahme ist das erforderliche Personal vom AN zu stellen.</p>	6 St	EP	GP
05.4	<p>Bestands- und Revisionsunterlagen Bestands- und Revisionsunterlagen Gesamtdokumentation RWA-Anlagen Die Revisionsunterlagen sind vor Teil-/Abnahmen zu erstellen und zu liefern, Bestandsunterlagen, 3-fach.</p> <p>Inhalt der Bestandsunterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anlagenbeschreibung / Erläuterungsbericht - Bestandsgrundrisse farbig als Übersichtsplan M 1:100 - Bestandszeichnungen farbig mit Schnitten M 1:50 - Anlagenschemata - Stromlaufpläne und Klemmenpläne nach DIN 40719 - Protokolle der vorgenommenen Abnahmen - Protokolle von Sachverständigenabnahmen - Sichtabnahmeprotokolle Fachbauleitung für nicht zugängliche Installationsbereiche - Protokolle über durchgeführte Funktions- und Leistungsmessungen - Fachunternehmererklärung nach LBO - Übereinstimmungsbestätigungen - Abnahmebescheinigungen für alle Einrichtungen von den Herstellerfirmen über einwandfreie Funktion dieser Anlagen - Übereinstimmungsbestätigungen für fachgerechten Einbau von Brandschutzdurchführungen - Bescheinigung über Einhaltung der VDE- und DIN-Normen - Bauartzulassungen - Konformitätserklärungen - Ersatzteillisten - Fabrikatslisten - Dokumentation der eingestellten Werte - Herstellerprospekte, Liefernachweise - Firmenzusammenstellung mit Angaben zu Beginn und Länge der Gewährleistungen - Bedienungsanweisungen mit Beschreibung für: 			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01	LV	Lüftungstechnik		
05	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag:</p> <p>Bedienung im Normalfall Bedienung im Störfall Besondere Schaltungen und Sicherheitseinrichtungen bei Außerbetriebnahme - erforderliche Hilfsmittel und Hilfsstoffe sowie Sonderwerkzeuge, Schmierstoffe und Reinigungsgeräte, - Mess- und Prüfgrößen und die erforderlichen Messgeräte, - Qualifikation des durchführenden Personals</p> <p>Wartungsanweisungen: Für alle zu wartenden Bauteile und einer regelmäßigen Wartung unterliegenden Anlagenteile sind die Wartungsvorschriften zusammenzustellen. Evtl. erforderliche periodische, behördliche Überwachungspflichten sind tabellarisch aufzuführen. Die Wartungszyklen sind tabellarisch zu erfassen. Vorgenannte Anlagen sind zu erstellen und in beschrifteten Ordnern (DIN A 4 Aktenordner) abgeheftet mit Inhaltsverzeichnis beizufügen. Die Anlagen- nummerierung und Anlagen-Strukturierung hat nach Vorgaben des Nutzers und in Abstimmung des AG zu erfolgen. Die Vorlage der Revisions- und Genehmigungsunterlagen ist die Voraussetzung zur Abnahme des Werks. Dem AG ist 1 Satz Revisionsunterlagen 30 Tage vor der Abnahme zur Sichtprüfung durch den AN vorzulegen. Die Bestands- und Revisionsunterlagen werden dem Auftraggeber 10 Werktagen vor der Abnahme in DIN A 4 Aktenordnern übergeben. Zusätzlich zu übergeben sind die Zeichnungen der Bestands- und Revisionsunterlagen auf Datenträger CD-ROM mit Plänen im Format dwg, pdf und plt sowie Wartungsanweisungen und sonstige Textdokumente im Format pdf.</p>	6 St	EP	GP
Summe 05			Sonstiges, Netto:	

LV-Zusammenfassung

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

01 LV Lüftungstechnik			
Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
01	Brandgasventilator	3	.....
02	Lüftungsleitungen	7	.....
03	MSR	10	.....
04	Hebetechnik	16	.....
05	Sonstiges	18	.....
Summe LV 01 Lüftungstechnik			
	Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
	<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

18042

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost

Bauvorhaben

Leipziger Messe

Eingangshalle Ost - RWA-Anlage

-

-

Leistung (LV)

02

Stahlbauarbeiten

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 8

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

02 01	LV Titel	Stahlbauarbeiten Eingang Ost
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh. Preis (EP) Gesamt (GP)
01	Titel Eingang Ost	
01.1	<p>Lamellenfenster RWA Lamellenfenster RWA zertifiziertes NRWG nach DIN EN 12101-2, TÜV zertifizierte Konformitätsprüfung nach Maschinen- richtlinie 2006/42/EG, aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen, Flügel umlaufend gerahmt, Oberfläche pulverbeschichtet RAL-Frabton entspreche Bestand, mit 3-fach Isolierverglasung Wärmeschutzglas, UG 1,1 W/(m²K), VSG , mit elektrischem Antrieb mit An-/Aufkontakten L x H ca. 1,2 m x 1,2 m Anzahl der Lamellen: 5 Stück Öffnungswinkel: min. 84° Lamellenlagerung: mittig Betriebsspannung: 230 V, AC</p> <p>einschließlich folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme der örtlichen Gegebenheiten • Erstellung einer Werkskizze • Lieferung zum Montageort • Anpassung der bestehenden Fassadenöffnung • wetterfester Einbau, einschließlich umlaufendem Dichtungsband zur bestehenden Stahlkonstruktion • senkrechte Einbaulage 	<p style="text-align: right;">12 St EP GP</p>
01.2	<p>Demontage von Fassadenelement Demontage eines Fassadenelements aus Mehrscheibensicherheitsglas in Pfosten- / Riegelkonstruktion aus Stahl, einschließlich der zugehörigen Befestigungs- und Abdichtbauteile, demontieren und fachgerecht entsorgen.</p> <p>L x H ca. 1,2 m x 1,2 m Arbeitshöhe bis 8 m</p>	<p style="text-align: right;">12 St EP GP</p>
01.3	<p>Kabeldurchführung Kabeldurchführung in bestehende Pfosten- / Riegelkonstruktion aus Stahl, einschließlich Rohrdurchführung mit beidseitiger</p>	<p style="text-align: right;">EP GP</p>

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

02 01	LV Titel	Stahlbauarbeiten Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Abdeckung, herstellen.</p> <p>Durchmesser: 15 mm Bohrtiefe: ca. 200 mm Riegelmaße: B x T ca. 50 mm x 200 mm Arbeitshöhe bis 8 m</p>	12 St	EP	GP
01.4	<p>Einbaurahmen</p> <p>Einbaurahmen zum Anschluss eines Lüftungskanals Montage in vorhandene rechteckige Öffnung in einer Dachstuhlkonstruktion mit quadratischer Grundfläche, einschließlich folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme der örtlichen Gegebenheiten • Erstellung einer Werkskizze • Lieferung zum Montageort (Dach) • Anpassung der bestehenden Öffnung in der Dachkonstruktion • wetterfester Einbau, einschließlich umlaufendem Dichtungband zur bestehenden Stahlkonstruktion des Dachaufbaus • senkrechte Einbaulage <p>Maß Einbaurahmen: LxHxT: ca. 3,0 m x ca. 0,3 m x 0,1 m</p>	12 St	EP	GP
01.5	<p>Fassadenelement</p> <p>Fassadenelement als vorgefertigte Rahmenkonstruktion, aus verzinktem Stahl- nach DIN EN 10346 oder Aluminiumprofilen, beschichtet mit Polyester, min. Schichtdicke 0,6 mm und Deckschicht von 25 µm, Farbe RAL, mit geschlossenzelliger Wärmedämmung aus Blech-Hartschaum-Sandwich-Element, mit umlaufendem, werkseitigen Dichtband. Montage in vorhandene rechteckige Öffnung in einer Dachstuhlkonstruktion mit quadratischer Grundfläche, einschließlich folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme der örtlichen Gegebenheiten • Erstellung einer Werkskizze • Lieferung zum Montageort (Dach) • Anpassung der bestehenden Öffnung in der Dachkonstruktion • wetterfester Einbau, einschließlich umlaufendem Dichtungsband zur bestehenden Stahlkonstruktion des 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	LV Stahlbauarbeiten			
01	Titel Eingang Ost			
				Übertrag:
	<p>Dachaufbaus</p> <ul style="list-style-type: none"> senkrechte Einbaulage <p>Maß Fassadenelement: LxHxT: ca. 3,0 m x ca. 0,3 m x 0,1 m</p>	12 St	EP	GP
01.6	<p>Lüftungsgitter</p> <p>Lüftungsgitter aus Aluminium, eloxiert, mit feststehenden, z-förmigen Lamellen. Montage in vorhandene rechteckige Öffnung im Kuppelbereich des Eingangs Ost, einschließlich folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufnahme der örtlichen Gegebenheiten Erstellung einer Werkskizze Lieferung zum Montageort (Kuppel, innen, Montagehöhe ca. 14 m) Anpassung der bestehenden Öffnung in der Kuppelkonstruktion Einbau in Stahlkonstruktion der Kuppel senkrechte Einbaulage pulverbeschichtet RAL-Frabton entsprechend Bestand <p>Maß Lüftungsgitter: LxHxT: ca. 1,0 m x ca. 0,3 m x 0,1 m</p> <p>Fabrikat: MLL-Hamburg Typ: Lüftungsgitter</p>	72 St	EP	GP
A0001	<p>Stahltragkonstruktion</p> <p>Ausführungsbeschr. Stahltragkonstruktion zur Befestigung und Führung einer Kabelbahn im Außenbereich</p>			
01.7	<p>Stahl-Hohlprofil quadratisch</p> <p>Stahl-Hohlprofil quadratisch Werkstoff S235JRH (1.0039) Herstellungsart: kaltgefertigt Oberfläche: feuertauchverzinkt Norm EN 10219, verzinkt nach EN ISO 1461 eClass 9.1 35010190 UNSPSC 11.2 30102304 Ausführung mit Fuß- und Kopfplatte Kantenlänge 100 mm x 100 mm Wandstärke 5 mm</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

02	LV	Stahlbauarbeiten		
01	Titel	Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Länge ca. 8.200 mm Fußplatte als Fundament-Anschlussflansch, L x B x H 400 mm x 400 mm x 15 mm, mit vier Bohrungen D 20 mm, mit vier Schwerlastankern M16, einschließlich Gewindebolzen, Unterlegscheiben und Muttern. Kopfplatte als flächenbündige Profilabdeckung mit Profil umlaufend verschweißt, L x B x H 100 mm x 100 mm x 5 mm	1 St	EP	GP
01.8	Flachstahl Flachstahl Werkstoff S235JRH (1.0039) Herstellungsart kaltgefertigt eClass 9.1 35010190 UNSPSC 11.2 30102304 Höhe 30 mm Wandstärke 4 mm Länge ca. 650 mm mit zwei Bohrungen M12 auf vorher beschriebenem Stahl-Hohlprofil L x B x H 100 mm x 100 mm x 5 mm geschweißt, einschließlich Zulage für Feuertauchverzinkung	14 St	EP	GP
01.9	Stahl-Hohlprofil quadratisch Stahl-Hohlprofil quadratisch Werkstoff S235JRH (1.0039) Herstellungsart kaltgefertigt Oberfläche feuertauchverzinkt Norm EN 10219, verzinkt nach EN ISO 1461 eClass 9.1, 35010190 UNSPSC 11.2,30102304 Ausführung mit Fuß- und Kopfplatte Kantenlänge 50 mm x 50 mm Wandstärke 5 mm Länge 1.500 mm Fußplatte als Anschlussflansch, L x B x H 200 mm x 200 mm x 10 mm, mit vier Bohrungen D 15 mm, mit vier Schraubankern M12, einschließlich Gewindebolzen, Unterlegscheiben und Muttern, Montage an vorhandenen Stahlträger IPE 400 Kopfplatte als Anschlussflansch,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	LV Stahlbauarbeiten			
01	Titel Eingang Ost			
			Übertrag:	
	L x B x H 80 mm x 80 mm x 10 mm, mit vier Bohrungen D 15 mm, mit vier Schraubankern M10, einschließlich Gewindebolzen, Unterlegscheiben und Muttern, Montage an Stahl-Quadratprofil 100 mm x 100 mm x 5 mm	1 St	EP	GP
01.10	Werkplanung Werkplanung für Stahltragkonstruktion aus Quadratrohren wie vorher beschrieben, einschließlich örtlichem Aufmaß und Abstimmung mit den ausführenden Gewerken	1 St	EP	GP
01.11	Gitterrost anpassen Gitterrost Öffnung in bestehendem Gitterrost aus verzinktem Stahl herstellen, einschließlich Herstellen der Öffnung, Anpassen der Öffnungskanten mit Kantenschutz, Gitterrost waagrecht, Maschenweite ca. 30 mm x 30 mm, Höhe ca. 30 mm, Öffnungsmaße: L x B 800 mm x 400 mm	1 St	EP	GP
01.12	Gestellung Hubbühne zur Montage Gestellung Hubbühne zur Montage beweglich, mit Rädern, max. Transportmaße: B x H: 2,2 m x 2,2 m Raumhöhe ca. 14 m Die Arbeitsfläche ist für 2 Arbeitskräfte, einschließlich Abstellflächen für Material und Werkzeug zu wählen Auf dem Messegelände besteht die Möglichkeit, permanent vor Ort stehende Hubbühnen der Fa. Gerken zu mieten. Diese sind auf die baulichen Gegebenheiten des Messegeländes abgestimmt. Ansprechpartner der Fa. Gerken auf dem Messegelände ist Herr Nedoborovsky (A.Nedoborovsky@leipziger-messe.de, Tel.: 0341 6789396)	1 d	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

02	LV	Stahlbauarbeiten			
01	Titel	Eingang Ost			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Summe 01					
			Eingang Ost, Netto:	.....

LV-Zusammenfassung

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

02	LV	Stahlbauarbeiten	Seite	Gesamt in EUR
Nr.	Bezeichnung			
01	Eingang Ost		2	.....
Summe LV 02 Stahlbauarbeiten				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

18042

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost

Bauvorhaben

Leipziger Messe

Eingangshalle Ost - RWA-Anlage

-

-

Leistung (LV)

03

Elektrotechnik

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 16

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03	LV	Elektrotechnik		
01	Titel	Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Eingang Ost			
01.1	<p>Umbau bestehender Verteilung für Sicherheitsstromversorg.</p> <p>Umbau bestehender Verteilung für Sicherheitsstromversorgung Betriebsspannung 400 V AC, Schaffung eines zusätzlichen Abgangs, 3-polig+N+PE in der bestehenden Verteilung, einschließlich folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung mit dem Betriebspersonal • Freischalten des Schaltschranks • 2 Kabeleinführungen in bestehenden Verteilerschrank (oben) (5x4 mm²), einschließlich Kabeleinführung und Bohrung • Montage eines 3-poligen Leitungsschutzschalters (LS separat ausgeschrieben) • interne Verdrahtung des Leitungsschutzschalters, einschließlich erforderlicher Klemmen (3L, PE, N) • Aufschaltung des Stromkreiskabels • Nachrüstung eines Überspannungsschutzgerätes Typ1/2, 4-polig (ÜS-Gerät separat ausgeschrieben) • interne Verdrahtung des ÜS-Gerätes, einschließlich erforderlicher Klemmen • zusätzlich 39 Reihen-, 4 End-, 8 N- und 7 PE-Klemmen (2,5 mm²) liefern und einschließlich Klemmarbeiten einbauen • Revision des Schaltschrankplanes • Messung und Prüfung • Beschriftung • IB des Schaltschranks 			
		1 St	EP	GP
	<p>nachfolg. Install.geräte: einheitl. Programm/Fabrikat wählen</p> <p>Bei den nachfolgenden LS-, FI-Schaltern und Einbaugeräten ist jeweils ein einheitliches Programm eines Fabrikates zu verwenden.</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV Elektrotechnik			
01	Titel Eingang Ost			
				Übertrag:
01.2	Komb. Überspannungsschutzgerät Typ 1/2 Reiheneinbau Kombiniertes Überspannungsschutzgerät DIN EN 61643-11, Typ 1 und 2, als Reiheneinbaugerät, Maße DIN 43880, Blitzprüfstrom 10/350 mys, mit Funktionsanzeige, Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, nicht ausblasend, 4-polig, Blitzstoßstromtragfähigkeit mind. 25 kA je Pol, Folgestromlöschfähigkeit mind. 10 kA effektiv, zur Montage auf Tragschiene DIN EN 60715,	3 St	EP	GP
01.3	Leitungsschutzschalter 230/400V AC Ausschaltvermögen 6kA 3-polig 25A Leitungsschutzschalter DIN EN 60898-1, als Reiheneinbaugerät, Maße DIN 43880, fingersicher DIN EN 50274, Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Bemessungsausschaltvermögen 6 kA, mit beidseitiger Klemmenabdeckung, 3-polig, Arbeitsstromauslöser 220 bis 240 V AC/DC, Auslösecharakteristik C, Bemessungsstrom 25 A,	3 St	EP	GP
01.4	Feuchtraum-Abzweigkasten Feuchtraum-Abzweigkasten Aufputzmontage, Gehäuse aus UV-beständigem Kunststoff, mit Klemmleiste für 5 x 4 mm ² , mit Deckel geschraubt, IP 66,	15 St	EP	GP
01.5	Kabelverschraubung aus Kunststoff Kabelverschraubung aus Kunststoff, mit Zugentlastung, Dichtlippe und Gegenmutter, M20	69 St	EP	GP
01.6	Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 4 mm² AP Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 4 mm ² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03	LV	Elektrotechnik		
01	Titel	Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	(Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 5 x 4 mm ² , einschließlich zugelassenem Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren Montagehöhe bis 7 m	66 m	EP	GP
01.7	Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 2,5 mm² AP Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 2,5 mm ² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 5 x 2,5 mm ² , einschließlich zugelassenem Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren. Montagehöhe bis 7 m	324 m	EP	GP
01.8	Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 1,5 mm² AP Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 1,5 mm ² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 5 x 1,5 mm ² einschließlich zugelassenem Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren Montagehöhe bis 7 m	30 m	EP	GP
01.9	Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 3 x 1,5 mm² AP Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 3 x 1,5 mm ² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 3 x 1,5 mm ² einschließlich zugelassenem Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren Montagehöhe bis 7 m	300 m	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	Elektrotechnik		
01	Titel	Eingang Ost		
Übertrag:				
01.10	<p>Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 2,5 mm² IR Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 2,5 mm², entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 5 x 2,5 mm² auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen Montagehöhe bis 7 m</p>	212 m	EP	GP
01.11	<p>Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 1,5 mm² IR Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 1,5 mm² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 5 x 1,5 mm² auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen Montagehöhe bis 7 m</p>	186 m	EP	GP
01.12	<p>Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 3 x 1,5 mm² IR Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 3 x 1,5 mm² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 3 x 1,5 mm² auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen Montagehöhe bis 7 m</p>	210 m	EP	GP
01.13	<p>Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 2,5 mm² ST Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 2,5 mm² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24</p>			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03	LV	Elektrotechnik		
01	Titel	Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	(Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 5 x 2,5 mm ² an senkrechter Kabelleiter, einschließlich zugelassener Befestigungsmaterialien, verlegen Montagehöhe bis 7 m	114 m	EP	GP
01.14	Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 1,5 mm² ST Kabel mit Funktionserhalt E 90 (N)HXH 5 x 1,5 mm ² entsprechend VDE 0266 Isolationserhalt FE 180, EN 50200, EN 50362 Flammwidrigkeit VDE 0482-266-2-4/IEC 60332-3-24 (Kat. C), Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, (N)HXH 5 x 1,5 mm ² an senkrechter Kabelleiter, einschließlich zugelassener Befestigungsmaterialien, verlegen Montagehöhe bis 7 m	84 m	EP	GP
01.15	Fernmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 AP 4 x 2 x 0,8 Fernmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 AP JE-H(St) H 4 x 2 x 0,8 mm entsprechend DIN VDE 0815 Flammwidrigkeit DIN VDE 0207 Teil 24 HM2, Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, Abschirmung aus kunststoffkaschierter Alu-Folie mit Beidraht 0,8 mm Ø, einschließlich zugelassenem Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren Montagehöhe bis 7 m	297 m	EP	GP
01.16	Fernmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 ST 4 x 2 x 0,8 Fernmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 JE-H(St)H 4 x 2 x 0,8 mm entsprechend DIN VDE 0815 Flammwidrigkeit DIN VDE 0207 Teil 24 HM2, Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03 01	LV Titel	Elektrotechnik Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<p>Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, Abschirmung aus kunststoffkaschierter Alu-Folie mit Beidraht 0,8 mm Ø an senkrechter Kabelleiter, einschließlich zugelassener Befestigungsmaterialien, verlegen Montagehöhe bis 7 m</p>	33 m	EP	GP
01.17	<p>Fernmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 IR 4 x 2 x 0,8 Brandmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 JE-H(St)H 4 x 2 x 0,8 mm entsprechend DIN VDE 0815 Flammwidrigkeit DIN VDE 0207 Teil 24 HM2, Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, Abschirmung aus kunststoffkaschierter Alu-Folie mit Beidraht 0,8 mm Ø auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen. Montagehöhe bis 7 m</p>	6 m	EP	GP
01.18	<p>Brandmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 AP 2 x 2 x 0,8 Brandmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 JE-H(St)H 2 x 2 x 0,8 mm entsprechend DIN VDE 0815 Flammwidrigkeit DIN VDE 0207 Teil 24 HM2, Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/ Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, Abschirmung aus kunststoffkaschierter Alu-Folie mit Beidraht 0,8 mm Ø einschließlich zugelassenem Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren. Montagehöhe bis 7 m</p>	4 m	EP	GP
01.19	<p>Brandmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 IR 2 x 2 x 0,8 Brandmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 JE-H(St)H 2 x 2 x 0,8 mm entsprechend DIN VDE 0815 Flammwidrigkeit DIN VDE 0207 Teil 24 HM2, Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer/</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03	LV	Elektrotechnik		
01	Titel	Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, Abschirmung aus kunststoffkaschierter Alu-Folie mit Beidraht 0,8 mm Ø auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen. Montagehöhe bis 7 m</p>	12 m	EP	GP
01.20	<p>Brandmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 ST 2 x 2 x 0,8 Brandmeldekabel, mit Funktionserhalt E 90 JE-H(St)H 2 x 2 x 0,8 mm entsprechend DIN VDE 0815 Flammwidrigkeit DIN VDE 0207 Teil 24 HM2, Mantel aus vernetzter, halogenfreier Polymer-, Polyolefin-Mischung, Polymer-Isolierung der Adern, Abschirmung aus kunststoffkaschierter Alu-Folie mit Beidraht 0,8 mm Ø an senkrechter Kabelleiter, einschließlich zugelassener Befestigungsmaterialien, verlegen Montagehöhe bis 7 m</p>	16 m	EP	GP
01.21	<p>Fernmeldeleitung JY(ST)Y 4 x 2 x 0,8 mm AP Fernmeldeleitung JY(ST)Y 4 x 2 x 0,8 mm AP entsprechend DIN VDE 0815 Mantel aus PVC YM1, Abschirmung aus Alu-Folie einschließlich Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren. Montagehöhe bis 7 m</p>	3 m	EP	GP
01.22	<p>Fernmeldeleitung JY(ST)Y 4 x 2 x 0,8 mm IR Fernmeldeleitung JY(ST)Y 4 x 2 x 0,8 mm IR entsprechend DIN VDE 0815 Mantel aus PVC YM1, Abschirmung aus Alu-Folie auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen. Montagehöhe bis 7 m</p>	75 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03 01	LV Titel	Elektrotechnik Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.23	Fernmeldeleitung JY(ST)Y 4 x 2 x 0,8 mm ST Fernmeldeleitung JY(ST)Y 4 x 2 x 0,8 mm ST entsprechend DIN VDE 0815 Mantel aus PVC YM1, Abschirmung aus Alu-Folie an senkrechter Kabelleiter, einschließlich Befestigungsmaterialien verlegen. Montagehöhe bis 7 m	15 m	EP	GP
01.24	Fernmeldeleitung JY(ST)Y 2 x 2 x 0,8 mm AP Fernmeldeleitung JY(ST)Y 2 x 2 x 0,8 mm AP entsprechend DIN VDE 0815 Mantel aus PVC YM1, Abschirmung aus Alu-Folie, einschließlich Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren. Montagehöhe bis 7 m	2 m	EP	GP
01.25	Fernmeldeleitung JY(ST)Y 2 x 2 x 0,8 mm IR Fernmeldeleitung JY(ST)Y 2 x 2 x 0,8 mm IR entsprechend DIN VDE 0815 Mantel aus PVC YM1, Abschirmung aus Alu-Folie auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen. Montagehöhe bis 7 m	858 m	EP	GP
01.26	Fernmeldeleitung JY(ST)Y 2 x 2 x 0,8 mm ST Fernmeldeleitung JY(ST)Y 2 x 2 x 0,8 mm ST entsprechend DIN VDE 0815 Mantel aus PVC YM1, Abschirmung aus Alu-Folie an senkrechter Kabelleiter, einschließlich Befestigungsmaterialien, verlegen Montagehöhe bis 7 m	126 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03 01	LV Titel	Elektrotechnik Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.27	Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 mm² AP Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 mm ² AP entsprechend DIN VDE 0250-204 Flammwidrigkeit nach VDE 482-332-1 Mantel aus PVC YM1, einschließlich Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren Montagehöhe bis 7 m	3 m	EP	GP
01.28	Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 mm² IR Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 mm ² IR entsprechend DIN VDE 0250-204 Flammwidrigkeit nach VDE 482-332-1 Mantel aus PVC YM1, auf Kabelbahn bzw. in I-Rohr verlegen. Montagehöhe bis 7 m	6 m	EP	GP
01.29	Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 mm² ST Mantelleitung NYM-J 5 x 2,5 mm ² ST entsprechend DIN VDE 0250-204 Flammwidrigkeit nach VDE 482-332-1 Mantel aus PVC YM1, an senkrechter Kabelleiter, einschließlich Befestigungsmaterialien, verlegen Montagehöhe bis 7 m	8 m	EP	GP
01.30	Silikon-Kabel Cu 7 x 0.75 JZ rt AP Silikon-Kabel Cu 7 x 0.75 JZ rt AP entsprechend DIN VDE 0295-5 Mantel aus Silikon, einschließlich Befestigungsmaterial (Einzelschellen) auf Putz montieren. Montagehöhe bis 7 m	2 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV Elektrotechnik			
01	Titel Eingang Ost			
Übertrag:				
01.31	Kabelleiter aus verzinktem Stahlblech Kabelleiter aus verzinktem Stahlblech, Sprossenabstand 300 mm, mit durchgehend gelochten Seitenholmen, mit eingeneteten, nach oben offenen Sprossen aus C-Profilen mit 11 mm Schlitzweite H x B 60 mm x 300 mm auf Betonwand, einschließlich aller erforderlichen Montagematerialien, montieren	10 m	EP	GP
01.32	Kabelbahn aus sendzimirverzinktem Stahlblech Kabelbahn aus sendzimirverzinktem Stahlblech, mit Speziallochprägung, mit Deckel und Trennsteg, mit Verbindern, ohne Hängestiele, Ausleger und Formteile H x B 60 mm x 100 mm auf waagerechte Betonplatte, einschließlich aller erforderlichen Montagematerialien, in Teilmengen montieren	125 m	EP	GP
01.33	Installationsrohr flexibel M25 Installationsrohr flexibel M25 Wellrohr, aus UV-beständigem Kunststoff, flexibel M 25 AP-Montage, einschließlich aller erforderlichen Montagematerialien in Teilmengen montieren	56 m	EP	GP
01.34	Installationsrohr flexibel M32 Installationsrohr flexibel M32 Wellrohr, aus UV-beständigem Kunststoff, flexibel M 32 AP-Montage, einschließlich aller erforderlichen Montagematerialien, in Teilmengen montieren	21 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	Elektrotechnik		
01	Titel	Eingang Ost		
			Übertrag:	
01.35	Installationskanal Stahl 30/26 Installationskanal Stahl 30/26 Formteile aus Grundprofil oder Haubenformteile aus Stahlblech, beschichtet, mit integrierter Erdung, Geschlossenes Profil mit Oberteil Bodenlochung im Abstand von 50 mm für Konsolen und 250 mm für Montage auf Stahlprofil mit Endstücken, Innenecken, Verbindungen usw. pulverbeschichtet RAL-Fraborton entsprechend Bestand Kanalhöhe: 15 mm Kanalbreite: 30 mm	54 m	EP	GP
01.36	Anschlussarbeiten bis 5 x 4 mm² Anschlussarbeiten bis 5 x 4 mm ² an Verteiler / Endgeräten komplett mit allem Zubehör liefern und montieren	78 St	EP	GP
01.37	Anschlussarbeiten bis 4 x 2 x 0,8 mm² Anschlussarbeiten bis 4 x 2 x 0,8 mm ² an Verteiler / Endgeräten komplett mit allem Zubehör liefern und montieren	78 St	EP	GP
01.38	Fangleitung Rd8-Al Dach Fangleitung DIN EN 50164-2 (VDE 0185-202), aus Aluminium, Rd 8, auf flachem Dach.	108 m	EP	GP
01.39	Dachleitungshalter für Flachdächer Dachleitungshalter für Flachdächer zur Befestigung von Rundleitern auf Flachdächern zweiteilig, bestehend aus:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV Elektrotechnik			
01	Titel Eingang Ost			
			Übertrag:	
	Leitungshalter mit Grundplatte aus wetterbeständigem Kunststoff, UV-stabilisiert und halogenfrei und aufgerastetem Stein aus frostbeständigem Beton nach EN 1338 für Pflastersteine, Frostbeständigkeit nach Frost-Tau-Wechselversuch nach EN 1926 geprüft Stein und Unterteil getrennt recycelbar	60 St	EP	GP
01.40	Fangstange Al Rd16-1000 mm Aufbauten Fangstange DIN EN 50164-2 (VDE 0185-202), aus Aluminiumlegierung Rd 16, Länge 1000 mm, an Aufbauten einschließlich Betonsockel.	18 St	EP	GP
01.41	Blitzstromtragfähiges DRL-Steckmagazin Blitzstromtragfähiges DRL-Steckmagazin Blitzstrom-Ableiter-Steckmagazin der Ableiterklasse für 10 DA LSA-Trennleisten, komplett bestückt mit 10 GDT 230 B3, geprüft nach EN 61643-21, mit DRL-Schutzstecker für Kombi-Ableiter, integrierte Trennleistenkontakte für Prüfen, Messen und Patchen bei gleichzeitigem Schutz. Höchste Dauerspannung DC: 180 V Nennstrom: 0,4 A In Installationsrack einbauen und komplett betriebsfertig verdrahten. Fab.: Dehn oder gleichwertig Typ: DRL 10 B 180 oder gleichwertig	12 St	EP	GP
01.42	Installationsgehäuse Installationsgehäuse zur Aufnahme der vorher beschriebenen 12 DRL Steckmagazine einschließlich Rack und Gehäuse aus Kunststoff. Wand- / Deckenmontage	1 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV Elektrotechnik			
01	Titel Eingang Ost			
Übertrag:				
01.43	Demontage Blitzschutzanlage Demontage Blitzschutzanlage bestehende Blitzschutzanlage auf Flachdach ca. 8 Fangstangen ca. 50 Betonleitungshalter ca. 60 m Fangleitung D 8 mm einschließlich Form-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien rückbauen, zwischenlagern und wieder aufbauen	3 St	EP	GP
01.44	Demontage Kabelleiter Demontage Kabelleiter aus Stahlblech einschließlich Form-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien erfassen und fachgerecht entsorgen	1 m	EP	GP
01.45	Demontage Kabelschott Demontage Kabelschott Brandschutzschott, 50 % belegt, DN 100 zur Nachinstallation öffnen	3 St	EP	GP
01.46	Öffnung herstellen, Wandfläche Untergrund Mauerwerk Öffnung herstellen, in Wandfläche Untergrund Mauerwerk, Querschnitt über 30 bis 60 cm ² , Tiefe über 25 bis 30 cm, Höhe bis 7m.	9 St	EP	GP
01.47	Öffnung herstellen, Wandfläche Untergrund Stahlbeton Öffnung herstellen, in Wandfläche Untergrund Stahlbeton, Querschnitt über 30 bis 60 cm ² , Tiefe über 25 bis 30 cm, Höhe bis 7m.	4 St	EP	GP
01.48	Kernbohrung DN 100 Kernbohrung DN 100 Beton D 10 cm bohren Deckendurchbruch in Beton, Dicke über 25 bis 30 cm, bohren, für Kabeldurchführungssystem.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03	LV	Elektrotechnik		
01	Titel	Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Vor Bohrung ist durch geeignete Ortungsverfahren die geplante Kernlochfläche auf Strom führende Leitungen zu untersuchen. Die Ortung ist durch Prüfprotokoll nachzuweisen. Ausführung der Bohrung erst nach Vorlage des Prüfprotokolls.</p>	4 St	EP	GP
01.49	<p>Kabelabschottung Kabelabschottung zur Verhinderung von Brandübertragung, form-, alterungs- und korrosionsbeständig, geeignet zur Nachbelegung mit Kabeln, Feuerwiderstandsdauer 90 Minuten, in Wänden aus Mauerwerk und in Decken oder Wänden aus Beton oder Stahlbeton, für Kabeltrassen, Kabelbündel und Installations- bzw. Leerrohre, Durchmesser ca. 15 cm, abzudichtende Öffnungsrestfläche bis ca. 150 cm², Ausführung nach DIN 4102, DIN 18 230 und den Richtlinien des Verbandes der Sachversicherer.</p>	4 St	EP	GP
01.50	<p>Gestellung Hubbühne zur Montage Gestellung Hubbühne zur Montage beweglich, mit Rädern, max. Transportmaße: B x H: 2,2 m x 2,2 m Raumhöhe ca. 14 m Die Arbeitsfläche ist für 2 Arbeitskräfte, einschließlich Abstellflächen für Material und Werkzeug zu wählen Auf dem Messegelände besteht die Möglichkeit, permanent vor Ort stehende Hubbühnen der Fa. Gerken zu mieten. Diese sind auf die baulichen Gegebenheiten des Messegeländes abgestimmt. Ansprechpartner der Fa. Gerken auf dem Messegelände ist Herr Nedoborovsky (A.Nedoborovsky@leipziger-messe.de, Tel.: 0341 6789396)</p>	2 Tage	EP	GP
Summe 01			Eingang Ost, Netto:	

LV-Zusammenfassung

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

03	LV	Elektrotechnik		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Eingang Ost		2	.....
Summe LV 03 Elektrotechnik				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

18042

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost

Bauvorhaben

Leipziger Messe

Eingangshalle Ost - RWA-Anlage

-

-

Leistung (LV)

04

Bauleistungen

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 9

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

04	LV	Bauleistungen		
01	Titel	Innenausbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01 Titel Innenausbau				
01.1	<p>Unterhangdecke öffnen Unterhangdecke öffnen für nachzurüstende Revisionsklappe UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk, Beplankung einseitig Gipsfaserpl. D 12,5 + 12,5 mm Q2 öffnen und Abbruchmaterial fachgerecht entsorgen Arbeitshöhe bis 14 m Öffnungsmaße L x B ca. 0,6 m x 0,6 m</p>	4 St	EP	GP
01.2	<p>Revisionsklappe Revisionsklappe ohne Brandschutzanforderung für abgehängte Unterdecken, vorgerichtet für den Einbau in bis zu 25 mm dick beplankte Konstruktionen, liefern und einbauen inkl. Auswechslung der Unterkonstruktion Abmessung: 600 mm x 600. mm Rahmen aus Aluminiumprofilen, stabil an den Ecken verschweißt, mit flächenbündig eingeklebter imprägnierter Gipskartonplatte GKBi 25 mm. Sicherung des Innendeckels mit einer Fangsicherung. Ausführung luft- & staubdicht Klasse 4 nach EN 1026 und EN 12207 Klappe mit verdeckt liegendem Schnappverschluss mit zusätzlichem Vierkantverschluss und Abfangketten. Rahmenfarbe: reinweiß Farbe GK-Platte: reinweiß Arbeitshöhe bis 14 m</p>	4 St	EP	GP
01.3	<p>Unterhangdecke schließen Unterhangdecke schließen</p> <p>UK Stahlblechprofil verz. Einfachständerwerk, einschließlich systemgebundene Abhängungen, Beplankung einseitig Gipsfaserpl. D 12,5 + 12,5 mm Q2 Decke DIN 4103-1, Einbaubereich 1 DIN 4103-1, Anschluss starr mit Trennstreifen, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 50, Blechdicke 0,6 mm, Abhängungen entsprechend Systemherstellerangaben, einseitige Beplankung aus Gipsfaserplatten DIN EN 15283-2, 2-lagig, Plattendicken 12,5 und 12,5 mm, 1. Plattenlage mit Gipsfaserplatten-Schnellbauschrauben befestigen, 2. Plattenlage mit Gipsfaserplatten-</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

04	LV	Bauleistungen		
01	Titel	Innenausbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Schnellbauschrauben oder Klammern direkt in 1. Lage befestigen, 1. Plattenlage stumpf stoßen, 2. Plattenlage Fugenabstand größer gleich 1/2 Plattendicke, mit Spachtelfuge, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, gemäß Merkblatt Nr. 2.1 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gipsindustrie e.V., einschl. aller Anpassungsarbeiten an bestehende Wandkonstruktionen.</p>	2 m²	EP	GP
01.4	<p>Untergrund Wand vorbereiten Untergrund Wand vorbereiten</p> <p>Untergrund aus Gipskartonplatten vollflächig verspachteln, schleifen und mit Tiefengrundanstrich vorbereiten.</p>	2 m²	EP	GP
01.5	<p>Untergrund Decke vorbereiten Untergrund Decke vorbereiten</p> <p>Untergrund aus Gipskartonplatten vollflächig verspachteln, schleifen und mit Tiefengrundanstrich vorbereiten.</p>	2 m²	EP	GP
01.6	<p>Anschlussfuge abdichten - elast. Dichtstoff Silicon Anschlussfuge abdichten - elast. Dichtstoff Silicon</p> <p>Anschlussfuge abdichten zwischen allen horizontalen und vertikalen Wand- und Bodenanschlüssen, mit elastischem Dichtstoff, Basis Silicon, Farbton entsprechend Bestand, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1.</p>	10 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

04 01	LV Titel	Bauleistungen Innenausbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.7	Streichen von Decken	Streichen von Decken		
	mit wasserfester und atmungsaktiver Farbe, Farbton nach Wahl des Auftraggebers, einschl. notwendiger Vorarbeiten			
		10 m ²	EP	GP
01.8	Streichen von Wand	Streichen von Wand		
	mit wasserfester und atmungsaktiver Farbe, Farbton nach Wahl des Auftraggebers, einschl. notwendiger Vorarbeiten			
		10 m ²	EP	GP
01.9	Gestellung Hubbühne zur Montage	Gestellung Hubbühne zur Montage		
	beweglich, mit Rädern, max. Transportmaße: B x H: 2,2 m x 2,2 m			
	Raumhöhe ca. 14 m			
	Die Arbeitsfläche ist für 2 Arbeitskräfte, einschließlich Abstellflächen für Material und Werkzeug zu wählen			
	Auf dem Messegelände besteht die Möglichkeit, permanent vor Ort stehende Hubbühnen der Fa. Gerken zu mieten. Diese sind auf die baulichen Gegebenheiten des Messegeländes abgestimmt.			
	Ansprechpartner der Fa. Gerken auf dem Messegelände ist Herr Nedoborovsky (A.Nedoborovsky@leipziger-messe.de, Tel.: 0341 6789396)			
		4 d	EP	GP
Summe 01		Innenausbau, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Bauleistungen			
02	Titel Tiefbauleistungen			
02 Titel Tiefbauleistungen				
02.1	Boden Baugrube BK3 + 4 lösen und seitlich lagern Boden für Baugrube, Bodenklassen 3 und 4 DIN 18300, Boden mit unterschiedlichen Bodenklassen, ab Geländeoberfläche, profilgerecht lösen und seitlich lagern, Aushubtiefe bis 1,5 m, Breite über 0,5 bis 1,0 m	8,85 m³	EP	GP
02.2	Boden für Baugrube BK3 + 4 entsorgen Boden für Baugrube, BK3 + 4 aufnehmen, abtransportieren und entsorgen, einschließlich Entsorgungsgebühren	8,85 m³	EP	GP
02.3	Gründungssohle verdichten Gründungssohle verdichten, in Baugruben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95.	8,85 m²	EP	GP
02.4	Liefern von Sand frei Baustelle Liefern von Stoffen frei Baustelle, Mengenermittlung nach Aufmaß in eingebautem Zustand, Sand als Kabelbett	3,3 m³	EP	GP
02.5	Liefern Kies-Sand-Gemisch 0/32 Körnung Liefern von Stoffen frei Baustelle, Mengenermittlung nach Aufmaß in eingebautem Zustand, Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/32	0,045 m³	EP	GP
02.6	Trennlage PE-Folie D 0,2 mm einlagig Sauberkeitsschicht Kiessand Trennlage aus PE-Folie Dicke 0,2 mm, einlagig, auf Sauberkeitsschicht, Untergrund Kiessand.	4,5 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Bauleistungen			
02	Titel Tiefbauleistungen			
			Übertrag:	
02.7	<p>Sauberkeitsschicht Kies D 5 cm Sauberkeitsschicht aus Kies, Dicke 5 cm, Untergrund waagrecht.</p>	4,5 m²	EP	GP
02.8	<p>Untergrundplanie für Fundamentplatte Untergrundplanie herstellen für Fundamentplatte; anstehenden Untergrund als Unterbau für Tragschicht höhen- und profilgerecht planieren und verdichten;</p> <p>Ebenflächigkeit: +/- 2 cm. Verdichtungsgrad: 100 % Pr.Dichte</p>	4,5 m²	EP	GP
	Einzelfundament Einzelfundament			
02.9	<p>Schalung der Maschinenfundamente, H = 75 cm Schalung des Einzelfundamentes, bis OK Fundamentplatte, einschl. Gründung in Beton, liefern, einbauen, inklusive aller Abstützmaßnahmen.</p> <p>Schalung 4-seitig ohne besondere Anforderung.</p> <p>Schalungshöhe: 75 cm</p>	4,5 m²	EP	GP
02.10	<p>Ortbeton für Maschinenfundamente Ortbeton für Einzelfundament liefern, einbauen, verdichten und oberflächenfertig abziehen.</p> <p>Breite der Fundamente: ca. 1,50 m Länge der Fundamente: ca. 1,50 m Tiefe der Fundamente: ca. 0,75 m</p> <p>Normalbeton C 25/30 DIN1045-2, Expositionsklasse: XC2, XF1</p>	1,688 m³	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

04 02	LV Titel	Bauleistungen Tiefbauleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.11	Betonstahlmatten BST 500 M, Maschinenfundament	<p data-bbox="343 504 821 638">Betonstahlmatten BST 500 M DIN 488 liefern, schneiden, biegen, einschließlich der erforderlichen Abstandhalter verlegen</p> <p data-bbox="343 660 821 694">Einbauort: Einzelfundament</p>		
			0,2 t	EP .....	GP .....
02.12	Kernbohrung DN 200	<p data-bbox="343 817 821 952">Kernbohrung DN 200 Beton D 20 cm bohren Deckendurchbruch in Beton, Dicke über 30 bis 40 cm, bohren, für Kabeldurchführungssystem.</p> <p data-bbox="343 974 821 1131">Vor Bohrung ist durch geeignete Ortungsverfahren die geplante Kernlochfläche auf Strom führende Leitungen zu untersuchen. Die Ortung ist durch Prüfprotokoll nachzuweisen. Ausführung der Bohrung erst nach Vorlage des Prüfprotokolls.</p>		
			1 St	EP .....	GP .....
02.13	Dichtungseinsatz für Kernlochbohrung	<p data-bbox="343 1310 821 1467">Dichtungseinsatz für Kernlochbohrung zur Abdichtung von Durchdringungen mit Rohren und Kabeln. Mit zusätzlicher Schrumpftechnik. Dicht gegen drückendes und nichtdrückendes Wasser. Einsatz in Kernbohrung.</p> <p data-bbox="343 1489 821 1870">Dichtungseinsatz als nichtgeteilte Dichtung, mit Schrumpftechnik (Warm Schrumpfschlauch), mit Mantelrohr aus PEHD, für gewellte Rohre, mit Gestellringen aus Hochleistungskunststoff, mit integrierter Drehmomentkontrolle durch selbstabscherende Spezialmuttern, mit Elastomer-Dichtung, Dichtbreite 40 mm, aus EPDM oder NBR, Dichtigkeit gegen drückendes und nichtdrückendes Wasser, gasdicht, erfüllt Anforderungen nach FHRK-Standard 40, geprüft nach FHRK Prüfgrundlage GE 101, wartungsfreie Ausführung (kein Nachspannen erforderlich), einschl. Kernbohrungsversiegelung, mit 4 Fixierlaschen inkl. Schrauben, *</p> <p data-bbox="343 1892 821 1960">Außendurchmesser der Medienleitung 110. mm Kernbohrungsinwenddurchmesser 200 mm</p> <p data-bbox="343 1982 821 2016">liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers</p>		
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

04	LV	Bauleistungen	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel	Tiefbauleistungen			
				Übertrag:	
<p>montieren</p> <p>Fabrikat: Doyma oder gleichwertig Typ: Curaflex Nova® Uno/MS mit ITL-System oder gleichwertig</p>			1 St	EP	GP
02.14	<p>Kabelschutzrohr D 110 mm Kabelschutzrohr D 110 mm biegsam, Ringware aus PE, halogenfrei, Farbe schwarz. außen gewellt mit grüner gleitfähiger Innenhaut für den schnellen Kabeleinzug. Druckbeanspruchung Typ 450 und Schlagfestigkeit N nach DIN EN 61386-24; unter Beachtung der EN 1610 und der Verlegeanleitung des Herstellers, liefern und fachgerecht nach den Verlegerichtlinien verlegen.</p> <p>Hersteller: FRÄNKISCHE oder gleichwertig Produkt: Kabuflex R plus 450 co2ntrol, Type 110, 50 m oder gleichwertig</p>		12 m	EP	GP
Summe 02			Tiefbauleistungen, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

04 LV Bauleistungen			
Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
01	Innenausbau	2	.....
02	Tiefbauleistungen	5	.....
Summe LV 04 Bauleistungen			
	Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
	<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

18042

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost

Bauvorhaben

Leipziger Messe

Eingangshalle Ost - RWA-Anlage

-

-

Leistung (LV)

05

Dachdeckerarbeiten

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 5

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV Dachdeckerarbeiten			
01	Titel Eingang Ost			
01 Titel Eingang Ost				
01.1	Flachdach reinigen Flachdach reinigen Flachdach mit Kunststoff-Dachbahneneindeckung im Bereich der geplanten Laufwege intensiv mit zugelassenen Reinigungsmitteln reinigen, einschließlich der Beseitigung von Moos- und Algenbelägen Montagehöhe 9 m Fabrikat: Miltex oder gleichwertig Typ: Heron Crossgrip oder gleichwertig	177 m²	EP	GP
01.2	Flachdach-Laufmatten verlegen Flachdach-Laufmatten aus porenfreien PVC-Kunststoffgittermatten, geeignet für Flachdächer mit Kunststoff-Dachbahneneindeckung, für Windstärken bis 150 km/h geeignet, mit Verbindungsblechen an den Mattenendstößen B x H: 91 mm x 14 mm auf bestehendem Flachdach als Wartungsweg verlegen. Montagehöhe 9 m Fabrikat: Miltex oder gleichwertig Typ: Heron Crossgrip oder gleichwertig	168 m	EP	GP
01.3	Flachdach-Laufmatten-Verbinder Flachdach-Laufmatten-Verbinder aus porenfreien PVC-Kunststoffprofilen, geeignet für seitliche und End-Verbindungen der Laufmatten Montagehöhe 9 m Fabrikat: Miltex oder gleichwertig Typ: CCDP oder gleichwertig	124 St	EP	GP
01.4	Bauschutzmatte Bauschutzmatte Bautenschutz als Gummibahnenware aus hochwertigem PU-gebundenen Gummigranulat, wasserdurchlässig, sofort voll belastbar und verrottungsfrei sowie witterungsbeständig, als Schutzschicht, gemäß DIN 18195 Teil 10, Rohdichte von 726 kg/m ³ (+/- 5 %)			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV Dachdeckerarbeiten			
01	Titel Eingang Ost			
			Übertrag:	
	Reißdehnung von 40 (+/- 5 %) nach DIN EN ISO 1798 und einer Zugfestigkeit von 0,44 MPa nach DIN EN ISO 1798 dampfdurchlässig Brandklasse B2 (DIN 4102-1 Abschnitt 6.2) Temperaturbeständigkeit von ca. - 40 °C bis ca. + 130 °C (kurzfristig) Montagehöhe 9 m	120 m²	EP	GP
01.5	Betongehwegplatte Betongehwegplatte aus Beton, Kanten gefast auf Flachdachlaufmatte verlegen L x B x H: 400 mm x 400 mm x 40 mm Montagehöhe 9 m	318 St	EP	GP
01.6	Dachdurchführung für Kabel Dachdurchführung für Kabel Flachdachausführung, für Anschluss an Bitumen- bzw. Kunststoff- Dachbahnen, zweistufige Ausführung für variable Dämmstoffdicken, mit Schwanenhalsaufsatz für die Kabelführung Material Hart-PVC, Schwarz, witterungs-, frost- und UV-beständig, Brandverhalten B2 (kein direkter Flammenkontakt), Temperaturbeständigkeit - 40 °C/+ 80 °C, Durchströmungstemperatur max. + 40 °C (kurzfristig max. + 80 °C) In bestehendes Flachdach mit Kunststoffbahneindeckung und Wärmedämmung einbaubauen, einschließlich Öffnen der bestehenden Dachhaut im Durchbruchbereich und Eindichten der Durchführung Durchmesser 100 mm	4 St	EP	GP
01.7	Gestellung Autokran und Einbringung Bauteile Gestellung Autokran und Einbringung Bauteile, inkl. Personal, Wachposten und Einweiser für einen Tag Einbringung der nachfolgend aufgeführten Bauteile auf das Gebäudedach, Dachhöhe ca. 14 m über Grund Als Lasten sind einzuplanen: - Flachdachlaufmatten - Bauschutzmatten			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

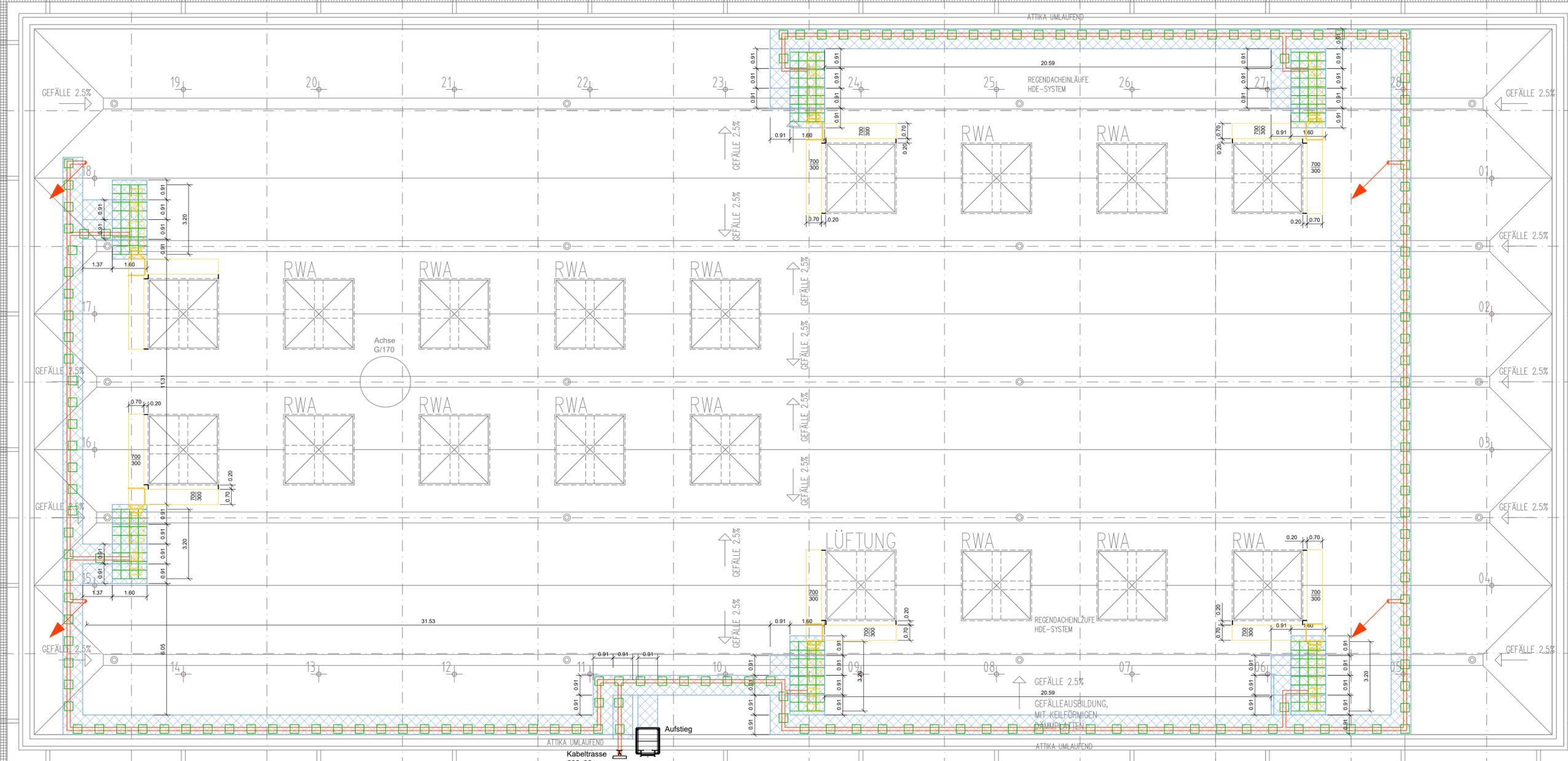
Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

05	LV	Dachdeckerarbeiten		
01	Titel	Eingang Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> - Gehwegplatten - Zubehör und Montagematerial <p>Die Hebearbeiten für das gesamte BV sind so zu planen, dass diese möglichst an einem Tag zusammen erfolgen können.</p> <p>Die Einbringung der Bauteile auf das Dach erfolgt erst nach terminlicher Absprache mit der örtlichen Projektleitung.</p>			Übertrag:
		2 d	EP	GP
Summe 01			Eingang Ost, Netto:	.....

LV-Zusammenfassung

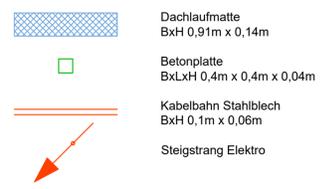
Messe Leipzig - RWA Eingang Ost (18042)

05	LV	Dachdeckerarbeiten	Seite	Gesamt in EUR
Nr.	Bezeichnung			
01	Eingang Ost		2	.....
Summe LV 05 Dachdeckerarbeiten				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>

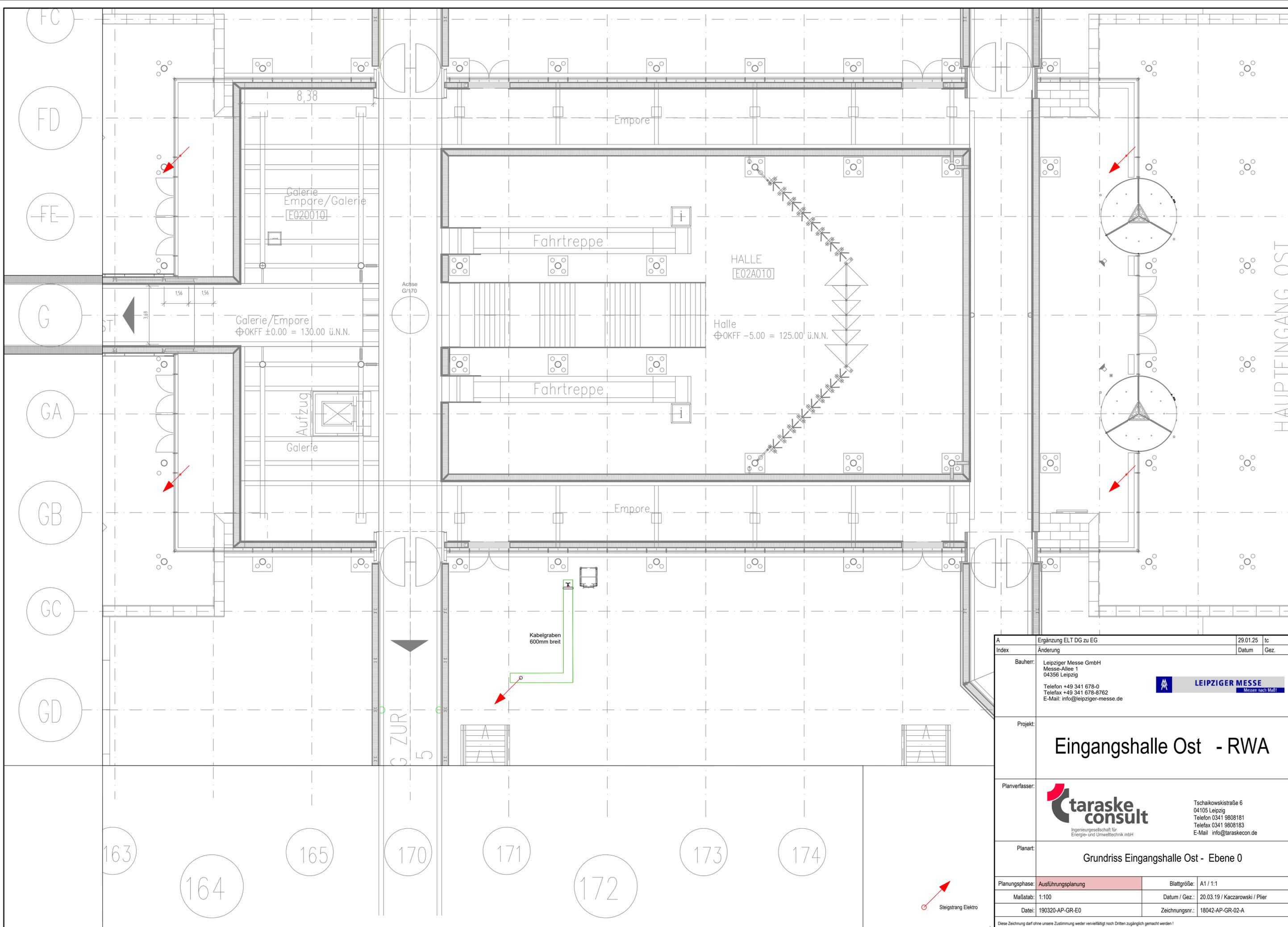


FC
FD
FE
G
GA
GB
GC
GD

163
164
165
170
171
172
173
17

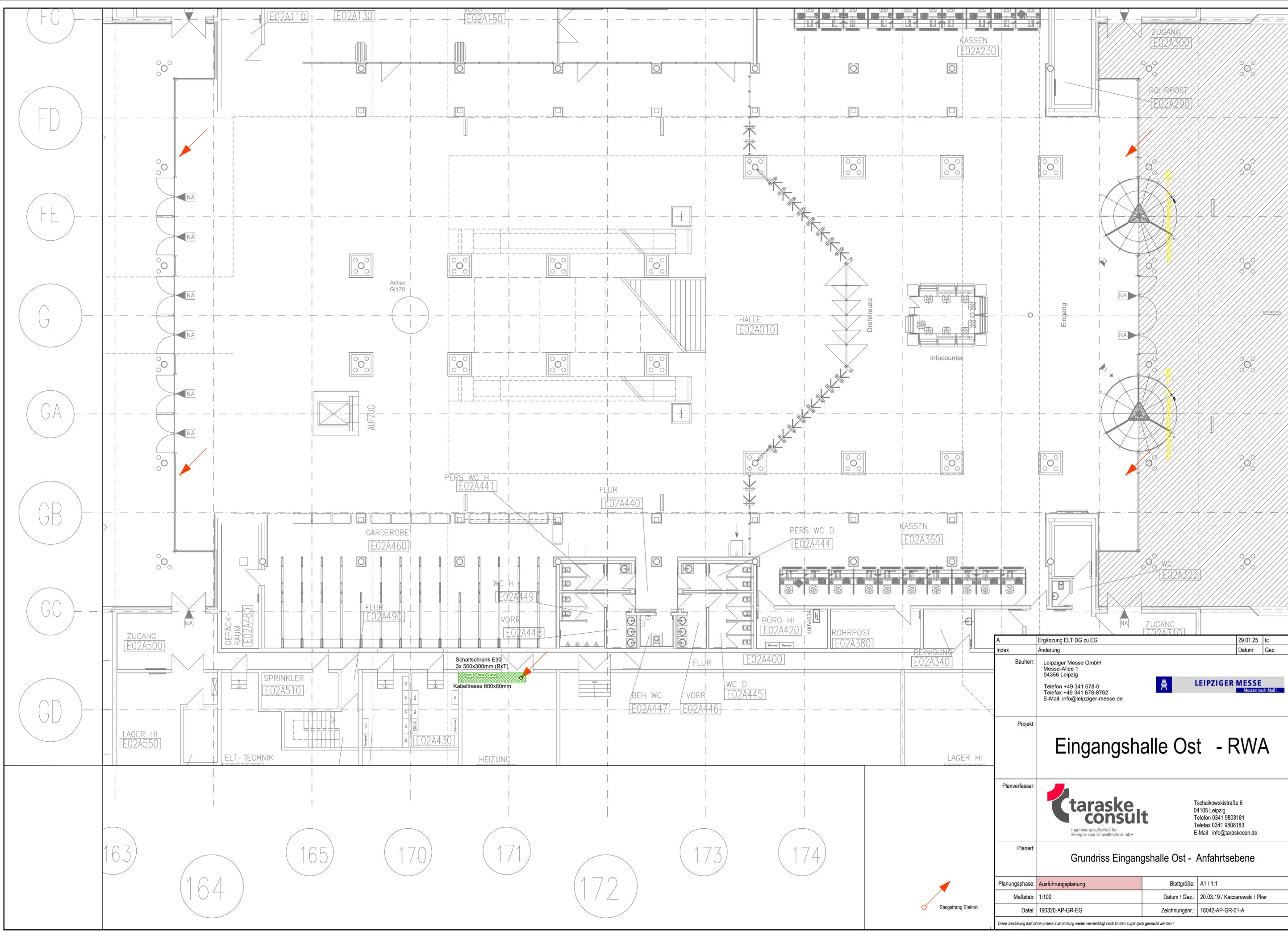


A	Ergänzung ELT DG zu EG	29.01.25	tc
Index	Änderung	Datum	Gez.
Bauherr:	Leipziger Messe GmbH Messe-Allee 1 04356 Leipzig Telefon +49 341 678-0 Telefax +49 341 678-8762 E-Mail: info@leipziger-messe.de	 Messen nach Maß	
Projekt:	<h2>Eingangshalle Ost - RWA</h2>		
Planverfasser:	 Ingenieurgesellschaft für Energie- und Umwelttechnik mbH Tschalkowskistraße 6 04105 Leipzig Telefon 0341 9808181 Telefax 0341 9808183 E-Mail info@taraskeon.de		
Planart:	<h3>Grundriss Eingangshalle Ost - Dachebene</h3>		
Planungsphase:	Ausführungsplanung	Blattgröße:	A1 / 1:1
Maßstab:	1:100	Datum / Gez.:	20.03.19 / Kaczarowski / Pfler
Datei:	190320-AP-GR-DA	Zeichnungsnr.:	18042-AP-GR-03
Diese Zeichnung darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden!			



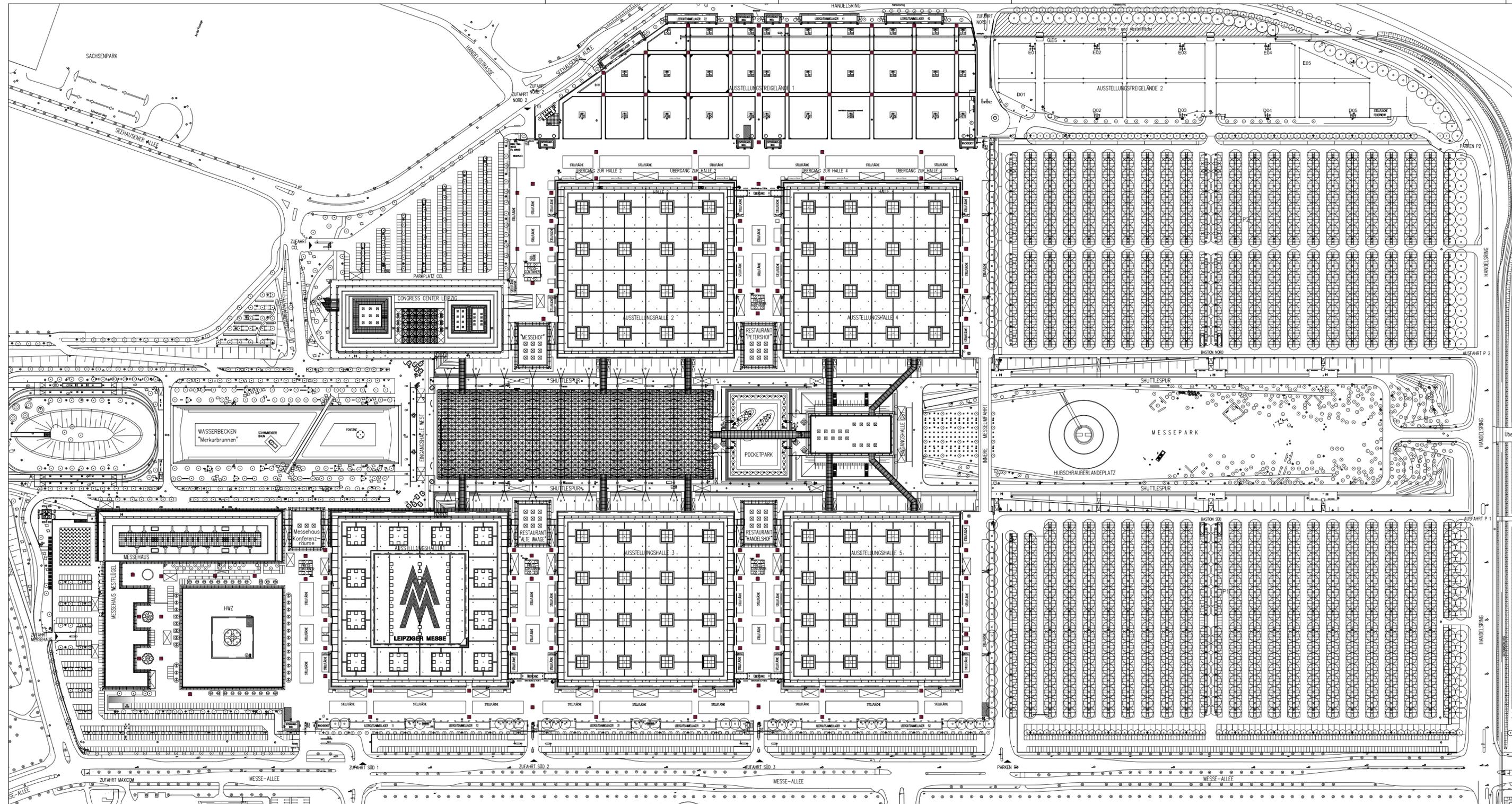
A	Ergänzung ELT DG zu EG	29.01.25	tc
Index	Änderung	Datum	Gez.
Bauherr:	Leipziger Messe GmbH Messe-Allee 1 04356 Leipzig Telefon +49 341 678-0 Telefax +49 341 678-8762 E-Mail: info@leipziger-messe.de	 Messen nach Maß	
Projekt:	Eingangshalle Ost - RWA		
Planverfasser:	 Ingenieurgesellschaft für Energie- und Umwelttechnik mbH		
Planart:	Grundriss Eingangshalle Ost - Ebene 0		
Planungsphase:	Ausführungsplanung	Blattgröße:	A1 / 1:1
Maßstab:	1:100	Datum / Gez.:	20.03.19 / Kaczarowski / Pfler
Datei:	190320-AP-GR-E0	Zeichnungsnr.:	18042-AP-GR-02-A
Diese Zeichnung darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden!			





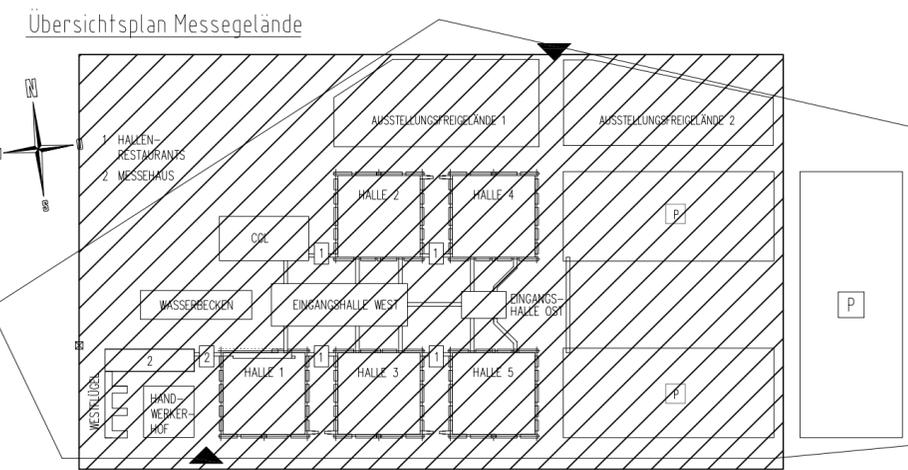
A	Ergänzung ELT DG zu EG	29.01.25	tc
Index	Änderung	Datum	Gez.
Bauherr:	Leipziger Messe GmbH Messe-Allee 1 04356 Leipzig Telefon +49 341 678-0 Telefax +49 341 678-8762 E-Mail: info@leipziger-messe.de	 Messen nach Maß!	
Projekt:	Eingangshalle Ost - RWA		
Planverfasser:	 Ingenieurgesellschaft für Energie- und Umwelttechnik mbH Tschakowskistraße 6 04105 Leipzig Telefon 0341 9808181 Telefax 0341 9808183 E-Mail info@taraskecon.de		
Planart:	Grundriss Eingangshalle Ost - Anfahrtsebene		
Planungsphase:	Ausführungsplanung	Blattgröße:	A1 / 1:1
Maßstab:	1:100	Datum / Gez.:	20.03.19 / Kaczarowski / Pfler
Datei:	190320-AP-GR-EG	Zeichnungsnr.:	18042-AP-GR-01-A
Diese Zeichnung darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden!			





Legende			
	Öffentliches Telefon		Leuchten
	Poller		Haltestelle
	Baum/Gebüsch/Hecke		Infostele/-wand
	Stein Geopark		Kunst Neue Messe
	Bank		Überflurhydrant
	Fahnenmast		Unterflurhydrant
	Öffentliches WC		Unterflursteckdose
			Elektroversorgungspoller

Bemerkungen



LEIPZIGER MESSE		Zeichnungsnummer: BCG-W00-0002-3
Index: D	ausgefertigt am/durch: 02.05.2013 B. Kurth	Ursprung-Zeichnungsnummer: GMP NML5021-302000
Objekt: Messegelände	Planart: Lageplan	Maßstab: 1:2500

Diese Zeichnung einschließlich aller Urheberrechte ist Eigentum der Leipziger Messe GmbH und darf ohne deren Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden. Eine sonstige Verwendung bedarf der Zustimmung der Leipziger Messe GmbH.